

# EXQUISIT

## Bedienungsanleitung und Installationsanweisung

Elektro-Einbaubackofen

**EBE65-1H**

**WICHTIGES DOKUMENT! BITTE MIT KAUFBELEG AUFBEWAHREN**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Wir danken Ihnen für den Kauf unseres Gerätes.  
Sie haben gut gewählt.

Ihr Exquisit – Gerät wurde für den Einsatz im privaten Haushalt gebaut und ist ein Qualitätserzeugnis, das höchste technische Ansprüche mit praxisgerechtem Bedienkomfort verbindet– wie andere Exquisit - Geräte auch, die zur vollen Zufriedenheit ihrer Besitzer in ganz Europa arbeiten.

## Diese Anleitung bitte gut durchlesen



Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Sie enthält wichtige Sicherheitshinweise für die Installation, den Betrieb und den Unterhalt des Gerätes. Eine korrekte Bedienung trägt wesentlich zur effizienten Energienutzung bei und minimiert den Energieverbrauch im Betrieb.

Eine unsachgemäße Verwendung des Gerätes kann gefährlich sein, insbesondere für Kinder.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen auf. Geben Sie sie an eventuelle Nachbesitzer weiter. Bei Fragen zu Themen, die in dieser Bedienungsanleitung für Sie nicht ausführlich beschrieben sind, kontaktieren Sie den Kundendienst Deutschland Tel. +49 (0) 2944 9716-791 oder besuchen unsere Webseite [www.ggv-exquisit.de](http://www.ggv-exquisit.de).

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

## Inhalt

<b>1.</b>	<b>Entsorgung von Geräten</b> .....	<b>4</b>
<b>2.</b>	<b>Sicherheit</b> .....	<b>5</b>
	Sicherheitshinweise .....	5
	Erklärung der Sicherheitshinweise .....	5
	Allgemeine Sicherheitshinweise .....	6
	Besondere Sicherheitshinweise.....	7
	Sicherheit und Wartung: Backofen und Kochfeld .....	8
<b>3.</b>	<b>Bestimmungsgemäße Verwendung</b> .....	<b>10</b>
<b>4.</b>	<b>Gerät auspacken</b> .....	<b>10</b>
<b>5.</b>	<b>Installation</b> .....	<b>11</b>
	Aufstellen .....	11
	Elektroanschluss Backofen (230V).....	12
	Einbau.....	14
	<b>Einbauschritte Backofen</b> .....	<b>15</b>
<b>6.</b>	<b>Vor der ersten Inbetriebnahme</b> .....	<b>16</b>
	Vor Inbetriebnahme Gerät gründlich reinigen.....	16
<b>7.</b>	<b>Gerätebeschreibung</b> .....	<b>17</b>

	Lieferumfang .....	17
	Bezeichnung .....	18
<b>8.</b>	<b>Backofenfunktionen .....</b>	<b>19</b>
<b>9.</b>	<b>Backofenbetrieb.....</b>	<b>22</b>
<b>10.</b>	<b>Backofenbetrieb mit Timerfunktion .....</b>	<b>24</b>
	Einstellen der Uhrzeit.....	25
	Timerfunktionen - Beschreibung.....	26
<b>11.</b>	<b>Back- und Brattabelle .....</b>	<b>32</b>
	Praktische Hinweise zum Backen.....	32
	Backofenfunktion: Umluft (Ober- und Unterhitze + Lüfter) .....	32
	Backofenfunktion: Ober und Unterhitze / Heißluft (Ringheizkörper).....	33
	Praktische Hinweise zum Braten von Fleisch.....	34
	Backofenfunktion: Kombinierte Grill- und Oberhitze.....	35
	Backofenfunktion: Grillhitze .....	35
	Backofenfunktion: Umluft mit kombinierter Grill- und Oberhitze .....	35
<b>12.</b>	<b>Reinigung und Pflege.....</b>	<b>36</b>
<b>13.</b>	<b>Backofentür aushängen .....</b>	<b>38</b>
<b>14.</b>	<b>Innere Glasplatte reinigen.....</b>	<b>39</b>
<b>15.</b>	<b>Leuchtmittel auswechseln .....</b>	<b>40</b>
<b>16.</b>	<b>Bevor Sie den Kundendienst rufen .....</b>	<b>40</b>
<b>17.</b>	<b>Reparaturen.....</b>	<b>41</b>
<b>18.</b>	<b>Kundendienst.....</b>	<b>41</b>
<b>19.</b>	<b>Allgemeine Garantiebedingungen .....</b>	<b>42</b>
<b>20.</b>	<b>CE-Konformität .....</b>	<b>43</b>
<b>21.</b>	<b>Technische Daten .....</b>	<b>44</b>
<b>22.</b>	<b>Produktdatenblatt elektrische Haushaltsbacköfen .....</b>	<b>44</b>

## 1. Entsorgung von Geräten



Dieses Gerät ist ausgezeichnet lt. Vorgabe der Europäischen Entsorgungsvorschrift

2012 / 19 / EU

Sie stellt sicher, dass das Produkt ordentlich entsorgt wird. Durch die umweltgerechte Entsorgung stellen Sie sicher, dass eventuelle gesundheitliche Schäden durch Falschentsorgung vermieden werden.

Das Symbol der Tonne auf dem Produkt oder den Begleitpapieren zeigt an, dass dieses Gerät nicht wie Haushaltsmüll zu behandeln ist. Stattdessen soll es dem Sammelpunkt zugeführt werden für die Wiederverwertung von elektrischen und elektronischen Gerätschaften.

Die Entsorgung muss nach den jeweils örtlich gültigen Bestimmungen vorgenommen werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihre örtliche Behörde oder Entsorgungsfirma.

Machen Sie ausgediente Altgeräte vor der Entsorgung unbrauchbar:

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Trennen Sie den Stecker vom Netzkabel.
- Entfernen oder zerstören Sie evtl. vorhandene Schnapp- und Riegelschlösser.

Kinder können Gefahren, die im Umgang mit Haushaltsgeräten liegen, oft nicht erkennen. Sorgen Sie deshalb für die notwendige Aufsicht und lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

## 2. Sicherheit

### Sicherheitshinweise

Alle Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung sind mit einem Warnsymbol versehen. Sie weisen frühzeitig auf mögliche Gefahren hin. Diese Informationen sind unbedingt zu lesen und zu befolgen.

### Erklärung der Sicherheitshinweise



#### **GEFAHR**

bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führt!



#### **WARNUNG**

bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führen kann!



#### **Stromschlaggefahr**



#### **Heiße Oberfläche! Verbrennungsgefahr Verbrühungsgefahr**



#### **VORSICHT**

bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zu leichten oder mässigen Verletzungen führen kann!

#### **WICHTIG**

bezeichnet eine Situation, welche bei Nichtbeachtung erhebliche Sach- oder Umweltschäden bewirken kann!

## Allgemeine Sicherheitshinweise

**Schalten Sie das Gerät nach Gebrauch immer aus.**

**Schalten Sie im Notfall sofort die Sicherung aus.**



# GEFAHR

## Stromschlaggefahr / Lebensgefahr

- Berühren Sie niemals ein elektrisches Gerät, wenn Ihre Hände oder Füße nass sind oder wenn Sie barfuß sind.
- Benutzen Sie niemals ein elektrisches Gerät im Freien.
- Die Installationsarbeiten und die elektrische Verkabelung dürfen nur von Fachleuten in Übereinstimmung mit sämtlichen in Ihrem Land geltenden Normen und Vorschriften durchgeführt werden, einschließlich der Brandschutzmaßnahmen.  
Bitte führen Sie diese Arbeiten niemals selbst durch.
- Die elektrische Sicherheit dieses Gerätes ist nur garantiert, wenn das Gerät an ein einwandfrei geerdetes System angeschlossen wird und den elektrischen Sicherheitsnormen entspricht.
- Ein beschädigtes Stromversorgungskabel muss unverzüglich durch den Lieferanten, Fachhändler oder Kundendienst ersetzt werden. Wenn Kabel oder Stecker Verbindungen beschädigt sind, dürfen Sie das Gerät nicht mehr benutzen.
- Keine Mehrfachstecker oder Stromverlängerungskabel einsetzen.
- Vor sämtlichen Reinigungs- und Wartungsarbeiten Gerät ausschalten und vollständig auskühlen lassen.
- Niemals einen Dampfreiniger zur Reinigung verwenden. Feuchtigkeit könnte in elektrische Bauteile gelangen.
- Das Gerät muss trocken sein, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.
- Außer den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen keine Eingriffe am Gerät vorgenommen werden.
- Das Gerät muss von qualifiziertem Personal oder Technikern installiert werden. Bitte führen Sie diese Arbeiten nie selbst durch.

### HINWEIS

Der Hersteller lehnt jegliche Haftung für Verletzungen und Schäden ab, die aus der Nichtbeachtung der Hinweise und Anleitungen zur Installation, Wartung und Bedienung des Gerätes entstanden sind.

## Besondere Sicherheitshinweise

### Sicherheit von schutzbedürftigen Personen: Kinder und Personen mit verringerten Fähigkeiten



#### **Erstickungsgefahr**

- Verpackungsteile (z. B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Verpackungsmaterial von Kindern fern halten!



#### **WARNUNG**

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Halten Sie kleine Kinder (unter 8 Jahren) vom Gerät fern.
- Die Reinigung und die Wartung durch den Benutzer dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie werden beaufsichtigt.
- Kinder dürfen dieses Gerät nur dann benutzen, wenn sie angelernt wurden. Sie müssen das Gerät richtig bedienen können und die Gefahren verstehen, auf die in der Bedienungsanleitung hingewiesen werden.

## Sicherheit und Wartung: Backofen und Kochfeld



### Brandgefahr

- Unbeaufsichtigtes Kochen auf Kochmulden mit Fett oder Öl kann gefährlich sein und zu Bränden führen. **NIEMALS** versuchen, ein Feuer mit Wasser zu löschen, sondern das Gerät ausschalten und dann die Flammen vorsichtig zum Beispiel mit einem Deckel oder einer Löschdecke abdecken.
- Niemals Gegenstände auf der Kochfläche lagern.
- Niemals leicht Entzündliches oberhalb/unterhalb des Gerätes oder im Geschirrwagen (Backofenschublade, modellabhängig) lagern.
- Verwenden Sie das Gerät nie zum Beheizen eines Raumes!



### Heiße Oberfläche! Verbrennungsgefahr

- Während des Gebrauchs werden das Gerät und seine berührbaren Teile heiß. Vorsicht ist geboten, um das Berühren von Heizelementen im Backofeninnenraum, Kochstellen und anderen heißen Oberflächen zu vermeiden. Kinder jünger als 8 Jahre müssen ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.
- Zugängliche Teile, z.B. Backofentür, Wärme-Ableitblech (bei Grillfunktion, modellabhängig), können bei Benutzung heiß werden. Kinder unter 8 Jahren fernhalten.
- Achten Sie darauf, wenn Sie die Töpfe, Gebinde, Zubehör (wie z.B. Grillrost, Backblech) einschieben, entnehmen oder die Speisen überprüfen bzw. wenden:
  - zuerst beim Elektroherd die Heizstufe zurück zu drehen oder die Energiezufuhr ganz zu schließen.
  - schützen Sie sich mit Topflappen oder geeigneten Handschuhen.

Vor Reinigung und Wartung muss das Gerät abkühlen.

#### Vorgehen bei Feuer:

- NIEMALS ein Feuer mit Wasser löschen
- Gerät ausschalten: Energiezufuhr an allen Energieregler/Wahlschaltern schließen sowie die Haushaltssicherung ausschalten.
- Flammen vorsichtig abdecken, z.B. mit einem Deckel oder einer Löschdecke
- Bei Feuerausbreitung, Feuerwehr rufen, Mitbewohner informieren und Haus verlassen.



## Sicherheit und Wartung: Backofen

- Schalten Sie den Backofen nach Gebrauch immer aus.



### **VORSICHT** **Emaille-Beschichtung**

- Bei der ersten Inbetriebnahme wird die Emaille-Beschichtung eingebrannt. Sorgen Sie unbedingt für gute Belüftung des Raumes wegen starker Geruchs- und möglicher Rauchbildung.
- Während des normalen Gebrauchs kann es zu farblichen Veränderungen der Emaille-Beschichtung kommen. Dies ist völlig normal und stellt keine Beeinträchtigung der Funktion und der sonstigen Gebrauchseigenschaften des Gerätes dar und ist deshalb kein Mangel im Sinne des Gewährleistungsrechtes.

- Das Gerät nicht benutzen, solange es mit Wasser in Kontakt ist. Das Gerät nicht mit feuchten Händen bedienen.
- Das Gerät während des Betriebs beaufsichtigen.
- Das Kochgut gut überwachen und auf den Siedezeitpunkt achten.
- Wir empfehlen nicht, das Gerät in der Nähe eines Kühlgerätes, Geschirrspülers oder Trockners aufzustellen. Die falsche Platzierung beeinflusst den Energieverbrauch (Kühlgeräte) und führt möglicherweise zu Kondenswasser Bildung (Geschirrspüler) und zu Schäden am Gerät.
- Das Gerät so installieren, dass für eine optimale Umluftverteilung gesorgt werden kann; dies auch während einer längeren Kochzeit.
- Das Gerät nicht auf Yachten oder in Wohnwagen einbauen.

### 3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für die Verwendung im privaten Gebrauch/Haushalt bestimmt. Es eignet sich zum Kochen, Garen und Backen von Lebensmitteln. Jede darüber hinaus gehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäss. Wird das Gerät gewerblich, zweckentfremdet oder anders als in der Bedienungsanleitung beschrieben bedient, beachten Sie bitte, dass vom Hersteller keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden kann.

Zur bestimmungsgemässen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs- und Wartungsbedingungen. Umbauten oder Veränderungen am Gerät sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.

### 4. Gerät auspacken



#### **Erstickungsgefahr**

Verpackungsteile (z. B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Verpackungsmaterial von Kindern fern halten!

Die Verpackung muss unbeschädigt sein. Überprüfen Sie das Gerät auf Transportschäden. Ein beschädigtes Gerät darf auf keinen Fall in Betrieb genommen werden. Wenden Sie sich im Schadensfall an den Lieferanten.

#### **Verpackungsmaterial**

Achten Sie auf eine umweltgerechte Entsorgung.

#### **Transporthinweise**

##### **-Transportschutz entfernen**

Das Gerät ist für den Transport geschützt. Entfernen Sie alle Klebebänder. Kleberückstände können Sie mit Reinigungsbenzin entfernen. Entfernen Sie alle Klebebänder und Verpackungsteile auch aus dem Inneren des Gerätes.

##### **-Transportschutz anbringen**

Vor dem Transport. Befestigen Sie mit Klebeband eine 1-1,5 cm starke Pappe oder Karton in der Innenseite der Ofentür in der Höhe der Backbleche um Beschädigungen beim Transport zu verhindern. Befestigen Sie die Ofentür mit etwas Klebeband an den Seitenwänden.

## 5. Installation

### Aufstellen

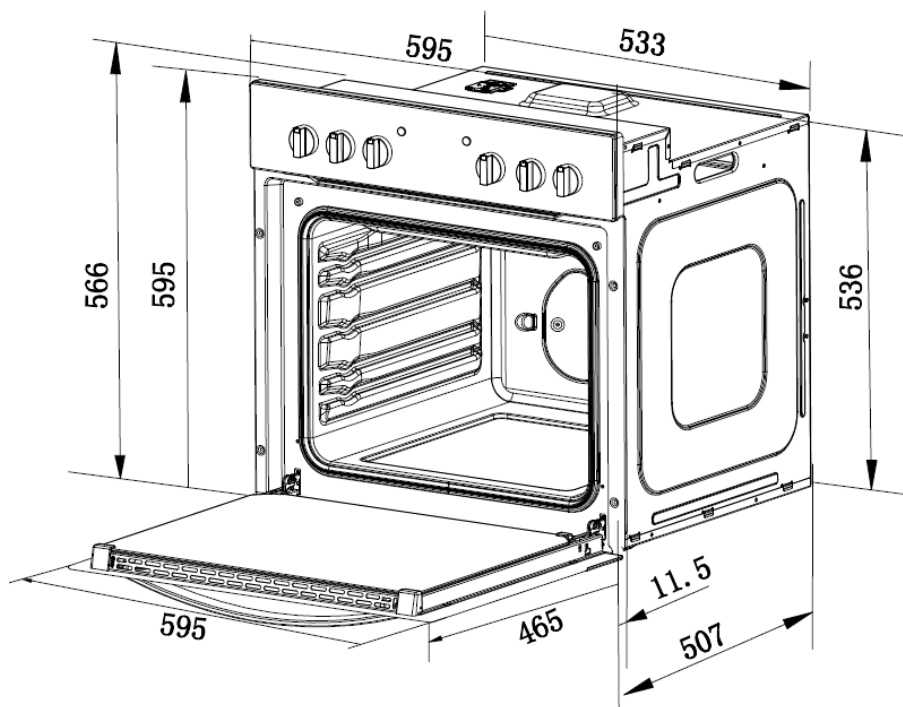
Das Gerät soll in einem gut belüfteten und trockenen Raum stehen.

Die Umgebungstemperatur wirkt sich auf den Stromverbrauch und die einwandfreie Funktion des Gerätes aus.

## WICHTIG

- Das Netzkabel darf niemals eingeklemmt oder abgedeckt werden. Ein beschädigtes Netzkabel darf nur vom technischen Kundendienst ausgewechselt werden.
- Das Netzkabel darf an keiner Stelle eine Temperatur erreichen, die die Raumtemperatur um 50°C übersteigt.
- Benutzen Sie das Gerät nicht zweckentfremdet (z.B. zum Heizen von Räumen, usw.)
- Den Griff während des Transports oder Reinigens nicht festhalten oder daran ziehen.
- Kinder dürfen das Gerät nicht ohne Aufsicht benutzen.
- Nach Beenden des Gar-Vorgangs darauf achten, dass das Gerät wieder ausgeschaltet ist.

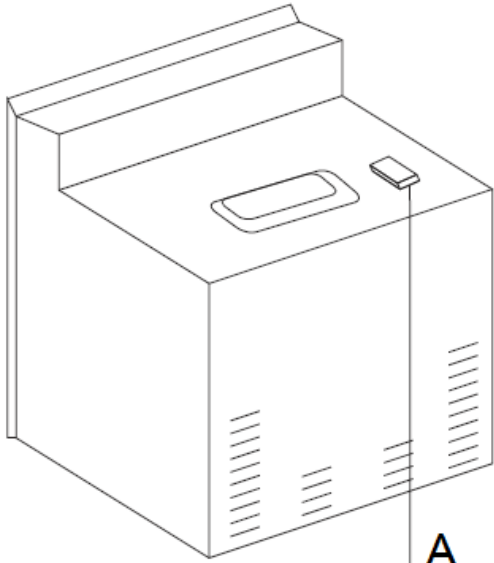
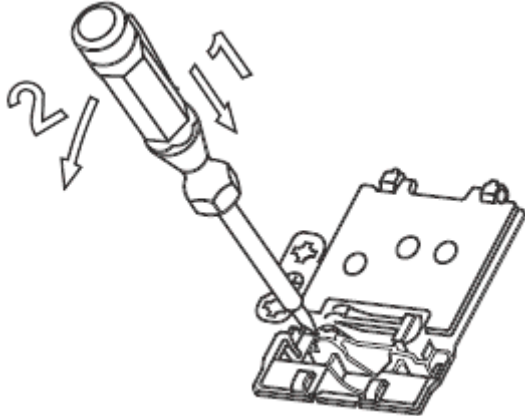
### Abmessungen Gerät, in mm (Abbildung ähnlich)



## Elektroanschluss Backofen (230V)

### WICHTIG


- Der Elektroanschluss an sämtlichen Herden und Einbaugeräten darf nur durch einen konzessionierten Elektroinstallateur unter Berücksichtigung der Vorschriften des örtlich zuständigen Energieversorgungsunternehmens vorgenommen werden.
- Der Elektroinstallateur muss vor Anschluss des Gerätes feststellen, ob die vorhandene Netzspannung mit der Nennspannung des Gerätes übereinstimmt.

 <p>A</p>	
A Netzanschlussdose	Netzanschlussdose öffnen:
	Zum Entriegeln Schraubendreher ansetzen (1) und geringfügig nach unten bewegen (2).

### Hinweise für die Elektrofachkraft

Das Gerät ist für den Anschluss an 1-Phasen-Wechselstrom (220-240V/50Hz) ausgelegt. Die Anschlussleitung ist in der Entlastungseinrichtung zu befestigen.



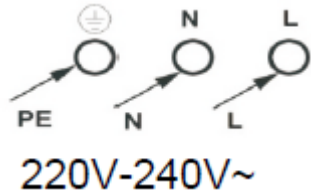

### WICHTIG

Es ist zu beachten, dass der Schutzleiter an die Klemme der mit  gekennzeichneten Anschlussleiste angeschlossen werden muss. Wie auf Abbildung gezeigt.

Die Elektroinstallation des Backofens sollte mit einem Notschalter ausgestattet sein, der im Notfall das ganze Gerät vom Netz abschaltet.  
Der Abstand zwischen den Arbeitskontakten des Notschalters muss mind. 3 mm betragen.

Vor Anschluss des Gerätes an das Stromnetz sind die Informationen auf Typenschild und Schaltplan durchzulesen.

## Anschluss-Schema

<h1>ACHTUNG</h1> <p><b>Spannung der Heizelemente 230 V.</b></p> <p><b>Im Falle jedes der Anschlüsse muss der Schutzleiter vom Netz mit der Klemme  verbunden werden.</b></p>			Art der Anschlussleitung
1/N~	<p><b>Empfohlener Anschluss</b></p> <p>Bei 220-240V Netz Einphasenanschluss mit Betriebsnull. Schutzleiter auf .</p>		<b>H05VV-F3G4</b>
L=Phase (braun) N=neutrale Leitung (blau)		 PE=Schutzleiter	

	<h1>WICHTIG</h1> <p>Zur Vermeidung von Fehlan schlüssen andere als den empfohlenen Anschluss nur nach Rücksprache mit dem Kundendienst vornehmen.</p>
Auslieferungszustand EBE	

## Einbau

# WICHTIG

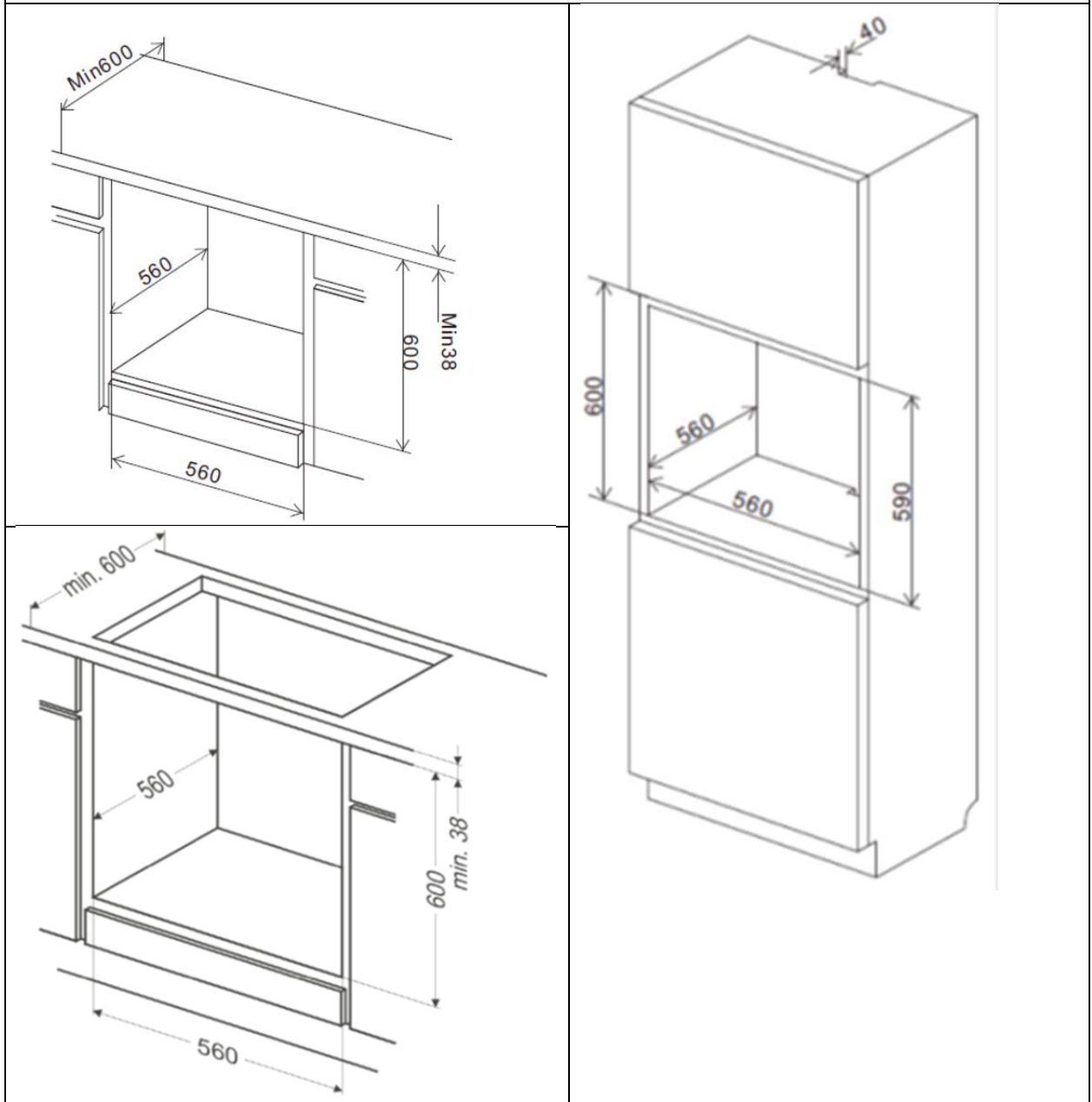
- **Dieses Gerät muss von einem Fachmann eingebaut werden.**
- Auf ausreichende Belüftung während des Betriebes ist zu achten.  
Lüftungsöffnungen nicht verschliessen.
- Die Luftzirkulation auf der Rückseite des Gerätes muss vorhanden sein.



- Die Küchenmöbel einschliesslich Trägermaterial, Oberflächenbeschichtung, Kleber und Dichtungen müssen eine ausreichende Hitzebeständigkeit aufweisen, gemäss DIN 68930:2009-11.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf die Tür, stützen Sie sich nicht darauf ab und tragen Sie das Gerät nicht am Türgriff.
- Dunstabzugshauben anhand Herstellerangaben einbauen.

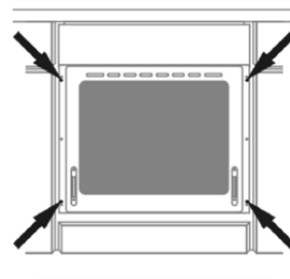
## Einbauschritte Backofen

- Öffnung im Umbauschrank für den Einbau des Backofens nach den auf der Maßskizze angegebenen Abmessungen vorbereiten.



- Den Backofen bei abgeschalteter Stromversorgung an das Stromnetz anschließen.

- Den Backofen vollständig in den Umbauschrank schieben. Mit vier Schrauben an den auf der Skizze dargestellten Stellen in dieser Position sichern.



## 6. Vor der ersten Inbetriebnahme

Entfernen Sie sämtliche Verpackungsmaterialien. Prüfen Sie, ob sich das Gerät im einwandfreien Zustand befindet. Bei Zweifel das Gerät nicht benutzen und den Kundendienst kontaktieren.

### Vor Inbetriebnahme Gerät gründlich reinigen

Vor dem ersten Gebrauch den **Backofen** gründlich reinigen.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Für eine gute Sicht die Beleuchtung im Backofen einschalten. Wählen Sie eine Backofenfunktion und stellen Sie die Temperatur auf 0°C. Je nach Modell ist eine separate Funktion Backofen-Beleuchtung verfügbar.
- Entnehmen Sie die Zubehörteile und wischen Sie diese feucht ab. Dann trocknen Sie die Zubehörteile und legen diese wieder in den Backofen. Verwenden Sie hierzu keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel.
- Bevor Sie den Backofen benutzen, den Backofen während 45 Minuten bei maximaler Temperatur aufheizen, damit mögliche Fertigungsrückstände verbrennen und der Schutzfilm im Ofeninneren eingebrennt.
- Mitgelieferte Zubehörteile (wie z.B. Backblech, Grillrost) können in dieser Zeit im Gerät verbleiben. Ansonsten den Geräteinnenraum leer halten und die Gerätetür schliessen.
- Eine hierbei auftretende Geruchsbelästigung und geringfügige Rauchbildung durch die entweichenden Dämpfe und Gerüche ist normal und kein Grund zur Besorgnis. Sorgen Sie bitte während des Vorgangs für eine gute Belüftung des Raumes.
- Lassen Sie den Backofen abkühlen und reinigen Sie ihn wie im Kapitel Reinigung und Pflege beschrieben.

Nach Beendigung dieses Vorgangs ist der Backofen betriebsbereit.



## 7. Gerätebeschreibung

### Lieferumfang

Zum Lieferumfang des Gerätes gehören

1 Elektro-Einbaubackofen

1 Backblech

1 Grillrost

(Abbildung ähnlich)



1 Bedienungsanleitung

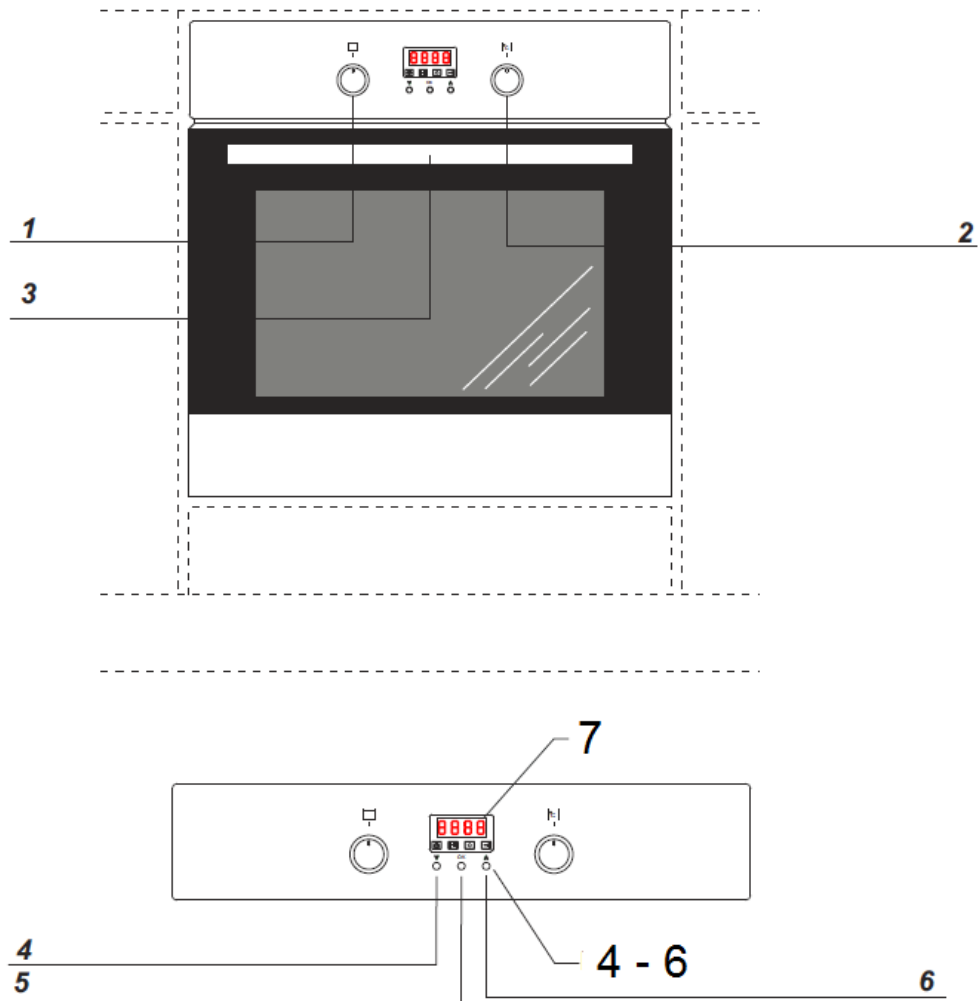
**Ohne** / mit Netzanschlusskabel.

Sofern mit Netzanschlusskabel geliefert:

- Zur Inbetriebnahme das Netzanschlusskabel in die geerdete Steckdose stecken.
- Im Notfall sofort das Gerät vom Netzanschluss trennen, dabei am Stecker ziehen, nicht am Kabel.

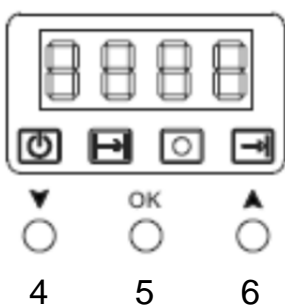
## Bezeichnung





**Modell mit Zeitschaltuhr (modellabhängig)** (Abbildungen ähnlich)



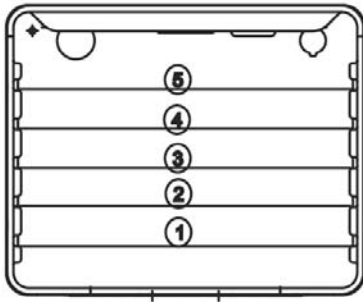
1	Backofen Funktionswähler	4-6	Drucktasten:
2	Backofen Temperaturwähler	4	▼ Minus / Runterzählen
3	Backofen Türgriff	5	OK Bestätigung / Weiter
Gerät -mit versenkbaren Knöpfen -nachrüstbar mit Teleskopauszug		6	▲ Plus / Hochzählen
		7	Zeitschaltuhr (Uhr und Timer)

## Zeitschaltuhr mit digitaler Anzeige, bedienbar über Drucktasten



-  Kontrollleuchte Ein/Aus
-  Brat-/Backdauer
-  Kontrollleuchte Heizvorgang
-  Brat-/Backende / Startzeitverzögerung

## Backofen Einschubschienen

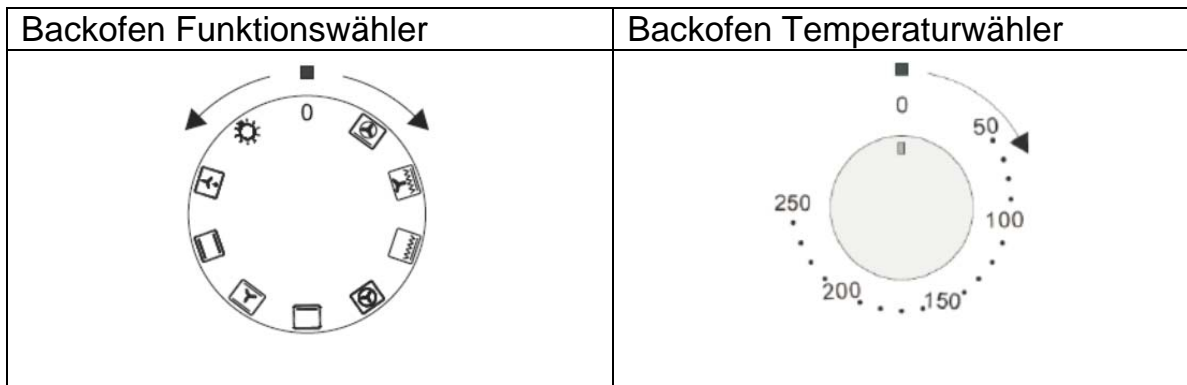


## 8. Backofenfunktionen








### Backofen mit konventioneller Konvektion, Umluft Funktion, Heißluft Funktion




Das Backen kann mit Oberhitze, Unterhitze, Grillhitze\*, Lüfter \*\* (Umluft) / Ringheizkörper \*\* (Heißluft) und Kombinationen davon erfolgen. (\*/\*\* modellabhängig)

Die Betriebssteuerung dieses Backofens erfolgt über zwei Drehschalter. Mit dem Drehschalter Funktionswähler legen Sie die Heizart fest. Mit dem Temperaturwähler stellen Sie die gewünschte Backofentemperatur ein.



Funktion											
Modell	Beleuchtung	Auftauen	Oberhitze	Unterhitze	Ober-/Unterhitze	Umluft mit Ober-/Unterhitze	Grillhitze	Kombinierte Grill-/Oberhitze	Umluft mit kombin. Grill-/Oberhitze	Heissluft	Heissluft mit Unterhitze (Pizzastufe)
EHE145-1.1	JA		JA	JA	JA						
EHE155-1.1	JA		JA	JA	JA		JA				
EHE155-1.1U	JA	JA		JA	JA	JA		JA	JA		
EHE155-1.1UBZ	JA	JA		JA	JA	JA		JA	JA		
EHE185-1.1 und EBE65-1H	JA	JA		JA	JA	JA		JA	JA	JA	JA

<p>50-250 (°C)</p>	<p>Der Temperaturwähler ermöglicht <b>Temperatureinstellungen</b> im Bereich von 50°C bis 250°C. Zum Backen verwenden.</p>
	<p>Unabhängige <b>Backofen-Beleuchtung</b> Durch das Drehen des Funktionswählers auf diese Position wird der Backofeninnenraum beleuchtet. Verwenden Sie diese Funktion z.B. während der Reinigung des Backofeninnenraums.</p>
	<p><b>Auftauen</b> Gefrorene Lebensmittel können schneller und schonend aufgetaut werden; dies ist aufgrund des Ventilators möglich. Keine Temperatureinstellung erforderlich.</p>
	<p><b>Unter- und Oberhitze</b> Ist der Funktionswähler auf diese Position gedreht, erfolgt das Heizen auf herkömmliche Weise.</p>
	<p><b>Umluft mit Ober-/Unterhitze</b> Auf dieser Position erfolgt das Heizen mit Umluft und Ober-/Unterhitze. Der Ventilator wirbelt die heiße Luft um das Gericht und verteilt damit die Wärme gleichmäßig im Herd. Geeignet zum Backen und Braten auf allen Ebenen, z.B. für Kuchen / Cake etc. <b>Hinweis:</b> Diese <b>Funktion</b> kann auch <b>ohne Temperatur</b> betrieben werden. <b>Geeignet zur Abkühlung</b> des zubereiteten Gerichts und des Backofeninnenraumes.</p>
	<p><b>Unterhitze</b> Auf dieser Position erfolgt das Heizen nur mit Unterhitze. Die Wärme wird dabei vom unteren Heizkörper abgegeben. Wählen Sie diese Beheizungsart dann aus, wenn Sie die Unterseite des Backguts stärker backen möchten, z.B. zum Backen von feuchtem Backgut mit Obst oder beim Nachbacken.</p>
	<p><b>Oberhitze</b> Auf dieser Position erfolgt das Heizen nur mit Oberhitze. Die Wärme wird dabei vom oberen Heizkörper abgegeben. Wählen Sie diese Beheizungsart zu Backende z.B. zum Überbacken eines Auflaufs (Gratinieren).</p>
	<p><b>Heißluft</b> Auf dieser Position erfolgt das Heizen mit einem Ringheizkörper, der um den Lüfter (Ventilator) herum angeordnet ist. Dieser Ventilator verteilt die durch den Ringheizkörper erhitzte Luft (Heißluft) gleichmäßig im ganzen Backofeninnenraum. Geeignet zur gleichzeitigen Zubereitung mehrerer Speisen im Backofen.</p>

	<p><b>Kombinierte Grill-/Oberhitze</b>  Auf dieser Position erfolgt das Heizen mit Grill- und Oberhitze. Diese Funktion erlaubt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eine höhere Oberflächentemperatur, dies führt zu vertiefter Bräunung/größerer Krustenbildung.</li> <li>- größere Portionen auf einmal zu grillen.</li> <li>- eine kürzere Grillzeit.</li> </ul> <p><b>Hinweise:</b>  <b>Temperatur auf 250 °C einstellen!</b>  <b>Benutzen Sie den Grill ausschließlich bei geschlossener Backofentüre!</b></p>
	<p><b>Umluft mit kombinierter Grill-/Oberhitze</b>  Auf dieser Position erfolgt das Heizen mit Grill- und Oberhitze sowie Umluft. Der Grillheizkörper und der Ventilator schalten sich abwechselnd ein und aus. Der Ventilator wirbelt die heiße Luft um das Gericht. Diese Funktion beschleunigt das Grillen und verfeinert den Geschmack des Gerichts. Geeignet zum Braten von Fleisch, Geflügel, ganzem Fisch.</p> <p><b>Hinweise:</b>  <b>Temperatur auf max. 200 °C einstellen!</b>  <b>Benutzen Sie den Grill ausschließlich bei geschlossener Backofentüre!</b></p>
	<p><b>Heißluft mit Unterhitze (Pizzastufe)</b>  Diese Funktion ergibt eine knusprige Unterseite. Geeignet für Pizza, Aufläufe und Gebäck. Vorheizen nicht erforderlich.</p>






## 9. Backofenbetrieb

### Ein- und Ausschalten des Backofens

Zum Einschalten des Backofens ist folgendes zu beachten:

- die erforderlichen Betriebsbedingungen des Backofens festlegen:
  - Backofen Funktion (Heizart)
  - Backofen Temperatur
- die Drehschalter Funktionswähler und Temperaturwähler in die gewünschte Stellung bringen, indem Sie sie „nach rechts“ drehen.

Für Erläuterungen zu den Funktionen siehe Abschnitt Funktionen Backofen.

- Die Kontrollleuchte  Ein/Aus zeigt an, dass der Backofen eingeschaltet ist.
- Die Kontrollleuchte  Heizvorgang signalisiert, dass der Backofen heizt.
- Erlischt die Kontrollleuchte , ist die eingestellte Backofentemperatur erreicht.
- Empfiehlt das Kochrezept, die Speise in den vorgewärmten Backofen zu stellen, ist das erste Erlöschen der Kontrollleuchte  der richtige Zeitpunkt dafür.
- Während des Backens wird sich die Kontrollleuchte  zeitweise ein- und ausschalten (Thermostatfunktion des Backofens).
- Nutzen Sie die Restwärme. Schalten Sie das Gerät etwas früher aus und lassen Sie z.B. den Kuchen noch 5 Minuten nachbacken.

Zum Ausschalten die beiden Drehschalter auf die Ausgangsstellung “”/”” zurück drehen.

### Grillen \* (modellabhängig)

Beim Grillen wird das Gericht mittels der Infrarotstrahlen des erhitzten Grillheizelementes\* zubereitet.

Einschaltsschritte Grillfunktion\*:

- Backofen-Funktionswähler in die Position drehen, die mit dem Symbol Grill gekennzeichnet ist
- Backofen während 5 Minuten (bei geschlossener Backofentür) durchwärmen
- Universalblech mit der zu zubereitenden Speise in richtiger Höhe im Backofen anordnen; beim Grillen am Rost ist ein leeres Backblech für das abtropfende Fett gleich unterhalb des Grillrostes anzuordnen (Fettpfanne).
- Grillen\* bei geschlossener Backofentür. Zugängliche Teile können bei der Nutzung des Backofens als Grillgerät\* heiß werden. **Kinder fern halten!**

**HINWEIS**

Bei der Backofenfunktion Grillhitze\* die Temperatur 250°C einstellen, ebenso bei kombinierter Grill- und Oberhitze.

Bei der Backofenfunktion Umluft mit kombinierter Grill- und Oberhitze maximal die Temperatur 200°C einstellen.

**Wir empfehlen:**

- die Dicke der zu grillenden Fleischportion von 2 - 3 cm nicht zu überschreiten
- Fleisch- und Fischspeisen vor dem Grillen mit ein wenig Öl oder Fett einzureiben
- Die gegrillte Speiseportion nach Ablauf der halben Grillzeit zu wenden

**Umluft-Betrieb \*\* (modellabhängig)**

Der Ventilator wirbelt die heiße Luft um das Gericht.

Die Vorteile des Umluft-Betriebes sind:

- Beim Backen kann die Temperatur um ca. 20 Grad niedriger eingestellt werden, da durch die Umluft-Funktion die Wärme gleichmäßiger verteilt und somit besser genutzt wird.
- Verkürzung der Brat-/Backzeit
- Geeignet zur gleichzeitigen Zubereitung mehrerer Speisen.

**Heißluft-Betrieb \*\* (modellabhängig)**

Der um den Ventilator angeordnete Ringheizkörper erhitzt die Luft. Der Ventilator verteilt die heiße Luft gleichmäßig im Backofeninnenraum.

Die Vorteile des Heißluft-Betriebes sind:

- Beim Backen kann die Temperatur um ca. 20 Grad niedriger eingestellt werden, da durch die Heißluft-Funktion die Wärme gleichmäßiger verteilt und somit besser genutzt wird.
- Verkürzung der Brat-/Backzeit
- Bessere und gleichmäßigere Brat- und Backergebnisse
- Geeignet zur gleichzeitigen Zubereitung mehrerer Speisen.

## 10. Backofenbetrieb mit Timerfunktion

Die Backofen Modelle EHE185-1 und EBE65-1H können mit oder ohne Zeitschaltuhr (Timerfunktionen) betrieben werden.

Beispiele mit Eingabefolge:

- 1) Es ist 17 Uhr. Heißluft / 180 °C

**Sofort-Start** (herkömmliche Backofenbedienung, ohne Timerfunktion):

- Backofen-Funktionswahl (Heizart)
- Backofen-Temperaturwahl

- 2) Es ist 17 Uhr. Backdauer 2 Stunden. Heißluft / 180 °C.

**Programmierte Backdauer:**

- Programmierung Backdauer**                      **Timerfunktion**
- Backofen-Funktionswahl
- Backofen-Temperaturwahl

- 3) Es ist 17 Uhr. Backdauer 2 Stunden. Backzeitende 20 Uhr. Heißluft / 180 °C.

**Zeitverzögertes Backen/Braten:**

- Programmierung Backdauer**                      **Timerfunktion**
- Programmierung Backzeitende**                      **Timerfunktion**
- Backofen-Funktionswahl
- Backofen-Temperaturwahl

Übersicht Beispiele	Beginn (Ende) Uhrzeit	Timer programmieren		Backofen Betriebsbedingungen	
		Backdauer Std.*)	Backzeitende Uhrzeit**)	Funktion / Temperatur (Heizart)	
<b>Sofort-Start (1)</b> (siehe Seite 31)	Sofort 17:00 (-)	-	-	Einstellen: Heißluft	Einstellen: 180 °C
<b>Programmierte (2) Backdauer 2 Std.</b> (siehe Seite 36)	Sofort 17:00 (19:00)	02:00	-	Einstellen: Heißluft	Einstellen: 180 °C
<b>Zeitverzögertes (3) Backen/Braten</b> Programmieren -Backdauer 2h -Backzeitende 20:00 (siehe Seite 37)	verzögert 18:00 (20:00)	02:00	20:00	Einstellen: Heißluft	Einstellen: 180 °C

Werkseitige Voreinstellungen:

\*) 01:00 (=1 Stunde) programmierte Backdauer

\*\*\*) 12:00

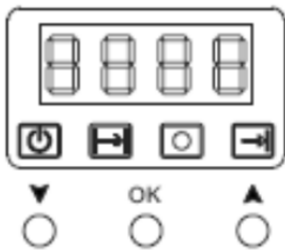


# WICHTIG

Für die richtige Nutzung der Timerfunktion (modellabhängig) die Uhrzeit korrekt einstellen.

## Uhr / Timer mit digitaler Anzeige, bedienbar über Drucktasten

(Abbildung ähnlich)



- Kontrollleuchte EIN/AUS
- Brat-/Backdauer
- Kontrollleuchte Heizvorgang
- Brat-/Backende / Startzeitverzögerung

4      5      6

- 4: ▼ Minus / Runterzählen
- 5: OK Bestätigung / Weiter
- 6: ▲ Plus / Hochzählen

### Einstellen der Uhrzeit

Bei der ersten Inbetriebnahme des Backofens, erscheint auf dem Display 12:00 und die **Kontrollleuchte EIN/AUS** ist eingeschaltet.

Während die Stundenanzeige (12) blinkt, mit den Tasten ▼ ▲ die richtige Uhrzeit (Stunde) einstellen. Zur Bestätigung die Taste OK drücken.


Während die Minutenanzeige (00) blinkt, mit den Tasten ▼ ▲ die richtige Uhrzeit (Minuten) einstellen. Zur Bestätigung die Taste OK drücken.


### Die Uhrzeit verstellen bei normalem Gebrauch.


Gleichzeitig auf die Tasten ▼ ▲ drücken.




Der Timer ist bereit zur Eingabe der neuen Uhrzeit.

## Timerfunktionen - Beschreibung

Neutrale Position ('Neutral' Modus)	
	<p>Auf dem Display erscheint 12:00 (Lieferzustand) oder die aktuelle Backofen Uhrzeit.</p> <p>Die <b>Kontrollleuchte EIN/AUS</b> ist eingeschaltet.</p>

Kontrollleuchte Heizvorgang	
	<p>Diese LED leuchtet während des Heizvorgangs.</p>

Back-/Bratdauer	
	<p>Die Speisen werden gebacken/gebraten während der voreingestellten Back-/Bratzeit. Wenn die Back-/Bratdauer abgelaufen ist, schaltet sich der Backofen automatisch aus.</p>

	<p><b>Zeitverzögertes Backen/Braten:</b> Beispiel. Das zu bereitende Gericht hat z.B. 2 Stunden <b>Backdauer</b>, der Ofen soll um 18 Uhr angehen, damit das zubereitete Gericht um 20 Uhr (<b>Backzeitende</b>) fertig gebacken ist.</p>
	<p>- <b>Back-/Bratdauer (2):</b> Die Speisen werden gebacken / gebraten während der voreingestellten Back-/Bratzeit. Wenn die Back-/Bratdauer abgelaufen ist, schaltet sich der Backofen automatisch aus.</p>
	<p>- <b>Back-/Bratzeitende (3):</b> Der Backvorgang startet automatisch, so dass nach Ablauf der programmierten Backdauer (2) auch das programmierte Backzeitende (3) ist. Der Backofen hält zu der eingegebenen Zeit an und schaltet sich automatisch aus.</p>

## Timerfunktion während der Backzeit löschen

Der Timer ist in Betrieb.

Zur Löschung der Timerfunktion während 3 Sekunden die Taste OK drücken.

Der Backofen schaltet in den „Neutral“ Modus und ist weiter in Betrieb.




### **Hinweis**

Zum Ausschalten des Backofens die beiden Drehschalter auf die Ausgangsstellung “●”/“○” zurück drehen.

## Programmierung der Back-/Bratdauer (2)

### **Hinweis**



Werkseitige Voreinstellung für Programmierung der Back-/Bratdauer: 01:00 \*)

1. Die Uhrzeit ist eingeschaltet. Zur Eingabe der gewünschten Back-/Bratdauer einmal auf die Taste OK drücken. Der Timer ist im Eingabe Modus Back-/Bratdauer. Auf dem Anzeigefeld erscheint 00:00.
2. Die Stundenanzeige und das Symbol  blinken. Mit den Tasten ▼ ▲ die gewünschte Back-/Bratdauer in Stunden einstellen. Zur Bestätigung die Taste OK drücken. Der Timer wechselt zur Minutenanzeige. Während die Minutenanzeige blinkt, mit den Tasten ▼ ▲ die gewünschte Back-/Bratdauer in Minuten einstellen. Zur Bestätigung die Taste OK drücken. Die LED Symbole   leuchten. Der Backofen schaltet sich nach Ablauf der programmierten Backdauer automatisch aus.

<b>Beispiel: Eingabe um 17:58 Backdauer 1h</b>	<b>Beginn (Ende) Uhrzeit</b>	<b>Timer programmieren</b>		<b>Backofen Betriebsbedingungen</b>	
		<b>Backdauer Std.*)</b>	<b>Backzeitende Uhrzeit**)</b>	<b>Funktion / Temperatur (Heizart)</b>	
<b>Programmierte Backdauer</b> 1 Std.	Sofort 17:58 (18:58)	01:00	-	Einstellen: Heißluft	Einstellen: 180 °C

Eingabe um 17:58  
(Ausgangsstellung / ‚Neutral‘ Modus)



<p>1. OK Taste drücken, im Display erscheint 00:00 (Eingabe Modus Back-/Bratdauer)</p>	
<p>2. Mit den Pfeiltasten die Brat- bzw. Backdauer eingeben. Zuerst die Stunde, mit OK bestätigen, und dann die Minuten, und mit OK bestätigen.</p>	
<p>3. Nach dem die Back-/Bratdauer eingestellt und bestätigt ist, die Backofen Funktion und Temperatur wählen. Der Backofen beginnt zu arbeiten und das Anzeigefeld zeigt die Restzeit.</p>	
<p>4. Nach der Back-/Bratdauer stellt sich der Backofen automatisch aus und es ertönt zehnmal ein Signal. Die Back-/Bratdauer LED blinkt, die Kontrollleuchte ist aus.</p>	
<p>5. Das Signal durch Drücken auf irgendeine Taste ausschalten. Der Backofen ist wieder betriebsbereit. Zum Ausschalten des Backofens die beiden Drehschalter auf die Ausgangsstellung "●"/"○" zurück drehen.</p>	
<p><b>Hinweis</b></p> <p>Wenn innerhalb von 5 Sekunden nach der Brat-/Backzeit Einstellung keine weiteren Eingaben folgen, schaltet der Timer automatisch in den „Neutral Modus“ um.</p>	

### Zeitverzögertes Backen/Braten (3)




#### **Hinweis**

Werkseitige Voreinstellung für Programmierung der Back-/Bratdauer: 01:00 \*)

Werkseitige Voreinstellung für Programmierung des Backzeitendes: 12:00 \*\*)

<b>Beispiel:</b> <b>Eingabe um 17:58</b> <b>Backdauer 1h</b> <b>Backzeitende 18:59</b>	<b>Beginn (Ende)</b> <b>Uhrzeit</b>	<b>Timer programmieren</b> <b>Backdauer Backzeitende</b> Std. *)                      Uhrzeit**)		<b>Backofen Betriebsbedingungen</b> <b>Funktion / Temperatur</b> <b>(Heizart)</b>	
<b>Zeitverzögertes Backen/Braten</b> Programmieren -Backdauer 1h -Backzeitende 18:59	verzögert 17:59 (18:59)	02:00	20:00	Einstellen: Heißluft	Einstellen: 180 °C

## -Programmierung der Back-/Bratdauer

1. Die Uhrzeit ist eingeschaltet. Zur Eingabe der gewünschten Back-/Bratdauer einmal auf die Taste OK drücken. Der Timer ist im Eingabe Modus Back-/Bratdauer. Auf dem Anzeigefeld erscheint 00:00.
2. Die Stundenanzeige und das Symbol  blinken. Mit den Tasten ▼ ▲ die gewünschte Back-/Bratdauer in Stunden einstellen. Zur Bestätigung die Taste OK drücken. Der Timer wechselt zur Minutenanzeige. Während die Minutenanzeige blinkt, mit den Tasten ▼ ▲ die gewünschte Back-/Bratdauer in Minuten einstellen. Zur Bestätigung die Taste OK drücken.  
Die LED Symbole   leuchten. Der Backofen schaltet sich nach Ablauf der programmierten Backdauer automatisch aus.

Eingabe um 17:58  
(Ausgangsstellung / ‚Neutral‘ Modus)



1. Taste OK drücken,  
im Display erscheint 00:00  
(Eingabe Modus Back-/Bratdauer)



2. Mit den Pfeiltasten die Brat- bzw.  
Backdauer eingeben:  
zuerst die Stunde eingeben, mit Taste OK  
bestätigen, und dann die Minuten eingeben  
und mit Taste OK bestätigen.






### Hinweis



Nachdem die Back-/Bratdauer mit der Taste OK bestätigt worden ist, nochmal die Taste OK drücken. Der Timer ist im Eingabe Modus Startzeitverzögerung. Hier wird das **Backzeitende** eingestellt.

## -Programmierung Backzeitende

3. Die Back-/Bratdauer ist programmiert.  
Taste OK drücken  
(Eingabe Modus Startzeitverzögerung)  
Die ENDZEIT eingeben und mit Taste OK bestätigen. In diesem Fall 18:59 Uhr.








4. Das Backzeitende  Symbol blinkt. Auf dem Anzeigefeld erscheint 12:00. Die „12“ blinkt. Mit den Tasten ▼ ▲ die gewünschte Endzeit in Stunden einstellen. Zur Bestätigung die Taste OK drücken. Der Timer wechselt zur Minutenanzeige. Während die Minutenanzeige blinkt, mit den Tasten ▼ ▲ die gewünschte Endzeit in Minuten einstellen. Zur Bestätigung die Taste OK drücken.  
Die Symbole  und  leuchten.

5. Nachdem die Startzeitverzögerung eingestellt wurde, leuchten beide LED's der Symbole  Brat/Backdauer  Brat-/Backende.  
Der Backofen ist programmiert.

6. Nun die gewünschten Betriebsbedingungen wählen:  
-Backofen Funktion / Heizart und  
-Backofen Temperatur.

Der Backofen ist solange ausgeschaltet, bis die programmierte Startzeit erreicht ist. Dann schaltet er sich selbsttätig ein:

Die LED Symbole   blinken. Das LED  ist eingeschaltet  
Der Backofen beginnt zu arbeiten und das Anzeigefeld zeigt die Restzeit.

7. Nach Ablauf der programmierten Back-/Bratzeit schaltet sich der Backofen automatisch aus, das Signal ertönt zehnmal und das LED  blinkt. Das LED  ist ausgeschaltet.

8. Das Signal durch Drücken auf irgendeine Taste ausschalten. Der Backofen ist wieder betriebsbereit. Zum Ausschalten des Backofens die beiden Drehschalter auf die Ausgangsstellung “●”/“○” zurück drehen.

## Schalten zwischen Uhrzeit und Startzeit während des Timer-Betriebs

Während die Timerfunktion aktiviert ist, kann jederzeit durch Drücken auf die Tasten ▼ oder ▲ die Uhrzeit (Tageszeit) oder die Restzeit der programmierten Timerfunktion auf dem Anzeigefeld angezeigt werden.

Bei Betätigen der rechten Pfeiltaste erscheint im Standby Modus die eingestellte Endzeit (Backzeitende).



Wenn der Backofen in Betrieb ist und man auf die rechte Pfeiltaste drückt, erscheint die Restzeit.



## WICHTIG

Nach einem Stromausfall ist jegliche Programmierung des Backofens gelöscht. Bei Wiederinbetriebnahme muss die Uhrzeit und eventuell die voreingestellte Programmierung neu eingegeben werden.

Nach Einstellung der Timerfunktionen, immer darauf achten, dass jede Eingabe mit der Taste OK bestätigt wird, andernfalls wird der Backofen nicht gestartet und die Minutenanzeige blinkt.

Während eine Timerfunktion gestartet ist, kann die Programmierung noch geändert werden, indem man 3 Sekunden auf die Taste OK drückt.

Die Timerfunktion ist gelöscht und kann neu programmiert werden.

## 11. Back- und Brattabelle

### Praktische Hinweise zum Backen

- Backformen und –bleche mit schwarzen Oberflächen leiten die Wärme besser und verkürzen die Backzeit.
- Backformen und –bleche mit hellen oder glänzenden Oberflächen sind beim Backen mit Ober-/Unterhitze nicht empfohlen, da der Boden des Backgutes möglicherweise nicht gut durchbäckt.
- Den Backofen für das Gebäck vorheizen. Geeignet für das Backen ist die 3. Einschubhöhe von unten.
- Nutzen Sie die Restwärme. Schalten Sie das Gerät etwas früher aus und lassen Sie z.B. den Kuchen noch 5 Minuten nachbacken.
- Bevor Sie den Kuchen aus dem Backofen nehmen, bzw. das Gerät ausschalten, prüfen Sie die Backqualität mit einem dünnen Holz-stäbchen. Wenn der Kuchen fertig zubereitet ist, ist das Holzstäbchen nach dem Einstecken in den Kuchen trocken und sauber.
- Die Angaben in den Tabellen sollten nur als Anhaltspunkte verstanden werden, die je nach eigenen Erfahrungen und Gewohnheiten geändert werden können.

### Backofenfunktion: Umluft (Ober- und Unterhitze + Lüfter)

<b>KUCHEN</b>	<b>Umluft</b>	<b>Backzeit</b>
<b>Gebäckart</b>	<b>Temperatur [C°]</b>	<b>[Min]</b>
<b>Gebäck in Backform</b>		
Baiser (Meringues)	80	60-70
Sandkuchen (Viktoria Biskuit)	150	65-70
Früchtecake (Teacake)	150	60-70
Schichttorte	150	25-35
<b>Gebäck auf Universalblech</b>		
Obstkuchen:		
- Mürbeteig	150	40-55
- Hefeteig	150	40-45
Streuselkuchen	150	30-45
Biskuitkuchen	150	30-40



**Backofenfunktion: Ober und Unterhitze / Heißluft (Ringheizkörper)**

<b>KUCHEN</b> Gebäckart	<b>Ober-/Unterhitze</b>		<b>Heißluft</b>		<b>Backzeit</b> [Min]
	<b>Einschub- höhe</b>	<b>Temp.</b> [C°]	<b>Einschub- höhe</b>	<b>Temp.</b> [C°]	
<b>Gebäck in Backform</b>					
Napfkuchen/ Marmorkuchen (Gugelhupf)	2	170-180	2	150-170	60-80
Sandkuchen	2	160-180	2	150-170	65-80
Tortenboden	2-3	170-180	2-3	160-170	20-30
Biskuittorte	2	170-180			30-40
Früchtestollen			2-3	160-180	60-70
Käse-/Quark- kuchen (Mürbeteig)			2	140-150	60-90
Früchtecake (Teacake)	2	160-180	2	150-170	40-60
Brot (Vollkorn- / Mehrkornbrot)	2	210-220	2	180-200	50-60
<b>Gebäck auf Universalblech</b>					
Obstkuchen: - Mürbeteig	3	170-180	2	160-170	35-60
- Hefeteig			2	160-170	30-50
Streuselkuchen	3	160-170	2	150-170	30-40
Biskuitrolle	2	180-200			10-15
Pizza (auf dünnem Teig)	3	220-240			10-15
Pizza (auf dickem Teig)	2	190-210			30-50
<b>Kleingebäck</b>					
Plätzchen	3	160-170	2	150-160	10-30
Blätterteig	3	180-190	2	170-190	18-25
Baiser (Meringues)	3	90-110			80-90
Brandteig			2	170-190	35-45

## Praktische Hinweise zum Braten von Fleisch

- Im Backofen sollte nur Fleisch mit einem Gewicht von über 1 kg zubereitet werden, für kleinere Portionen empfiehlt es sich, auf den Kochfeldern zu garen.
- Zum Braten empfiehlt sich die Verwendung von feuerfestem Geschirr, das auch hitzebeständige Griffe haben sollte.
- Beim Braten auf dem Gitter- oder Grillrost empfiehlt es sich ein Blech mit etwas Wasser in die untere Einschubleiste einzuschieben (Fettpfanne).
- Mindestens einmal, nach der Hälfte der Garzeit, sollte der Braten gewendet werden; den Braten während der Garzeit ab und zu mit der entstehenden Soße oder mit heißem, gesalzenem Wasser begießen, dabei kein kaltes Wasser verwenden.
- Die Angaben in den Tabellen sollten nur als Anhaltspunkt verstanden werden, die je nach eigenen Erfahrungen und Gewohnheiten geändert werden können.
- Insbesondere Niedrigtemperaturgaren unterscheidet sich in Temperatur, Garzeit und benötigten Hilfsmitteln.

BRATEN Fleischart	Einschubhöhe		Temperatur [C°]		Garzeit in Min
	Umluft	Ober-/ Unterhitze	Umluft	Ober-/ Unterhitze	
<b>Rindfleisch</b>					<b>Per 1 cm</b>
Roastbeef / Filet, -innen leicht blutig „englisch“/saignant		3		250	12-15
Ofen vorgeheizt: -halb durchbraten „medium“		3		250	15-25
-durchbraten „well done“/bien cuit		3		210-230	25-30
Rinderbraten	2	2	160-180	200-220	120-140
<b>Schweinefleisch</b>					
Braten	2	2	160-180	200-210	90-140
Schinken	2	2	160-180	200-210	60-90
Schweinefilet		3		210-230	25-30
<b>Kalbfleisch</b>	2	2	160-170	200-210	90-120
<b>Lammfleisch</b>	2	2	160-180	200-220	100-120
<b>Wild</b>	2	2	175-180	200-220	100-120
<b>Geflügel</b>					
Hähnchen	2	2	170-180	210-220	40-55
Gans (ca. 2 kg)	2		160-180	190-200	150-180
<b>Fisch</b>	2	2	175-180	210-220	40-55

\* Die Angaben in der Tabelle beziehen sich immer auf 1 kg.  
Für jedes weitere kg ist mit etwa 15-25 Min. mehr zu rechnen.

**Backofenfunktion: Kombinierte Grill- und Oberhitze**

<b>GRILL Fleischart</b>	<b>Temp.[C°]</b>	<b>Grillzeit [min]</b>
Hähnchen (ca. 1.5kg)	250	90-100
Hähnchen (ca. 2.0kg)	250	110-130
Schaschlik (ca. 1.0kg)	250	60-70

**Backofenfunktion: Grillhitze**

<b>GRILL Speiseart</b>	<b>Einschubhöhe von unten</b>	<b>Temp.[C°]</b>	<b>Grillzeit [min]</b>	
			Seite 1	Seite 2
Schweinekotelett	4	250	8-10	6-8
Schweineschnitzel	3	250	10-12	6-8
Schaschlik	4	250	7-8	6-7
Bratwürste	4	250	8-10	8-10
Roastbeef, (Steak ca. 1kg)	3	250	12-15	10-12
Kalbschnitzel	4	250	8-10	6-8
Kalbsteak	4	250	6-8	5-6
Hammekotelett	4	250	8-10	6-8
Lammkotelett	4	250	10-12	8-10
Hähnchen, halbiert (je 500g)	3	250	25-30	20-25
Fischfilet	4	250	6-7	5-6
Forelle (je ca. 200- 250g)	3	250	5-8	5-7
Brot (Toastscheiben)	4	250	2-3	2-3

**Backofenfunktion: Umluft mit kombinierter Grill- und Oberhitze**

<b>BRATEN Fleischart</b>	<b>Gewicht [kg ]</b>	<b>Einschubhöhe von unten</b>	<b>Temp.[C°]</b>	<b>Grillzeit [min]</b>
Schweinebraten	1.0	2	170-190	80-100
	1.5	2	170-190	100-120
	2.0	2	170-190	120-140
Lammkeule	2.0	2	170-190	90-110
Braten	1.0	2	180-200	30-40
Hähnchen	1.0	2	180-200	50-60
Ente	2.0	1 - 2	170-190	85-90
Gans	3.0	2	140-160	110-130
Truthahn	2.0	2	180-200	110-130
	3.0	1 - 2	160-180	150-180

- Mindestens einmal - nach der Hälfte der Garzeit - den Braten wenden.
- Den Braten während der Garzeit ab und zu mit der entstehenden Soße oder mit heißem, gesalzenem Wasser begießen, dabei kein kaltes Wasser verwenden.

## 12. Reinigung und Pflege



### **GEFAHR** **STROMSCHLAGGEFAHR!**

Vor sämtlichen Reinigungs- und Wartungsarbeiten Gerät ausschalten und vollständig auskühlen lassen.

Niemals einen Dampfreiniger zur Reinigung verwenden. Feuchtigkeit könnte in elektrische Bauteile gelangen.

Das Gerät muss trocken sein, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.



### **Verbrühungsgefahr**

Beim Reinigen ist die Wassertemperatur so zu wählen, dass keine Verbrühungsgefahr entstehen kann!



### **VORSICHT** **Verletzungsgefahr**

Beachten Sie bei

-der Benutzung von Rasierklingschabern, dass Rasierklingen äusserst scharf sind und Wunden verursachen können.

-den Reinigung-/Wartungsarbeiten am Gerät, die Hände und Finger vor Einklemmen in Tür und Schnappscharniere zu schützen.



### **VORSICHT**

Keine aggressiven abrasiven Reiniger oder scharfe Metall-schaber für die Reinigung des Glases der Backofentür benutzen, da sie die Oberfläche zerkratzen können. Dies kann das Glas zerstören.

## Geräteaussenseite

Das Gerät abkühlen lassen und mit einem weichen Tuch abwischen. Falls das Gerät sehr schmutzig ist, den Herd mit Reinigungsmittel und Wasser abwaschen und mit einem weichen Tuch nachtrocknen.

- Die Backofentür mit Glasscheibe mit einem weichen Tuch und warmer Spüllauge abwischen.
- Bei Metallfronten handelsübliche Pflegemittel verwenden.

## Backofen

- Den Backofen nach jedem Gebrauch reinigen.
- Den Backofen zuerst abkühlen lassen.
- Bei der Reinigung die Backofenbeleuchtung einschalten, um dadurch eine bessere Sicht im Arbeitsbereich zu bekommen.
- Den Backofen-Innenraum nur mit warmem Wasser und etwas Spülmittel reinigen.
- Steam Clean-Dampfreinigung:
  - In eine in die erste Einschubleiste von unten gestellte Schüssel 0,25 l Wasser (1 Glas) gießen,
  - Backofentür schließen,
  - Backofen-Temperaturregler auf „50°C“ und Backofen-Funktionsregler auf „Unterhitze“ drehen,
  - Backofen-Innenraum ca. 30 Minuten vorheizen,
  - Backofentür öffnen, Innenraum mit Tuch oder Schwamm auswischen und dann mit warmem Wasser und Spülmittel reinigen.

Nach der Reinigung Backofen-Innenraum trockenreiben.

- Hartnäckige Verschmutzungen mit speziellen Backofenreinigern entfernen.



### **VORSICHT**

Bei Verwendung von speziellen Backofenreinigern unbedingt die Angaben des Herstellers beachten!

### 13. Backofentür aushängen



## VORSICHT Verletzungsgefahr!

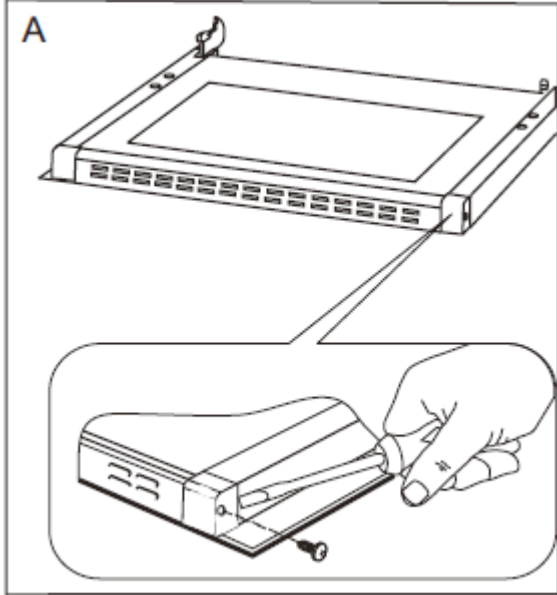
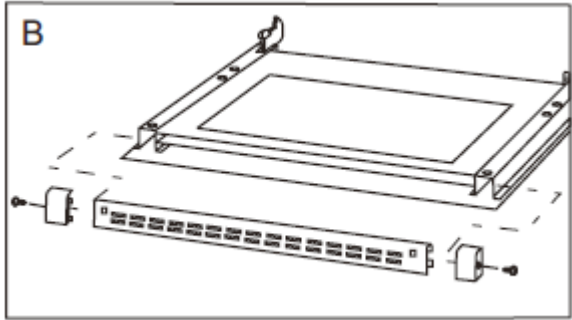
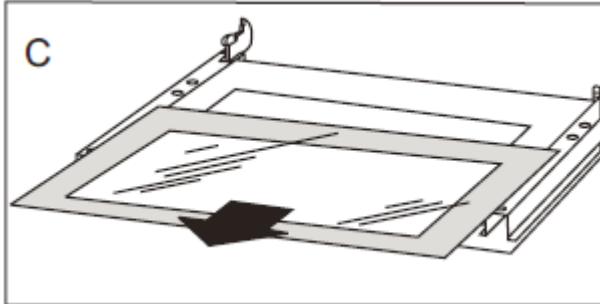
- Beachten Sie bei den Reinigung-/Wartungsarbeiten am Gerät, die Hände und Finger vor Einklemmen in Tür und Schnappscharniere zu schützen.
- Wenn ein Scharnier zuschnappt, nicht ins Scharnier greifen.
- Rufen Sie den Kundendienst an.

Zum Reinigen und für einen besseren Zugang zum Backofen-Innenraum lässt sich die Backofentür aushängen.

<p>Die Backofentür öffnen</p>	<p>Die Klappbügel an den Scharnieren an beiden Seiten nach oben drücken.</p>
<p>Die Backofentür bis 45° schließen (modellabhängig)</p>	<p>Backofentür mit beiden Händen sorgsam nach oben entnehmen. Auf die Seite stellen.</p>
<p>Das Backofentür in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und fixieren.</p>	
<p><b>HINWEIS</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beim Einsetzen sicherstellen, dass die Aussparung des Scharniers richtig zu dem Haken des Scharnierhalters passt.</li> <li>• Danach sind die beiden Klappbügel unbedingt wieder nach unten zu legen. Ist das nicht der Fall, können Scharniere beim Schließen der Backofentür beschädigt werden.</li> </ul>	

## 14. Innere Glasplatte reinigen

Zum Reinigen lässt sich die in der Backofentür eingelassene innere Glasplatte entnehmen.

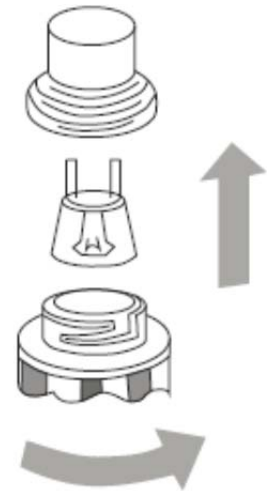
	 <p>Beide Kunststoffteile an den oberen seitlichen Ecken der Backofentür aufschrauben und zur Seite legen.</p>
<p>Die Backofentür öffnen. Stirnseitig an der Backofentür ist ein Profil quer über die ganze Breite der inneren Glasplatte angebracht, versehen mit vielen Öffnungen.</p>	<p>Das Profil des Innenglasdeckels entnehmen und zur Seite legen.</p>
	
<p>Die Glasplatte vorsichtig entnehmen.</p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Reinigen.</li> <li>• Die gereinigte, trockene Glasplatte in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen.</li> <li>• Die innere Glasplatte wieder mit dem Profil sichern.</li> </ul>	

## 15. Leuchtmittel auswechseln

Sollte die Backofenbeleuchtung nicht mehr richtig funktionieren, können Sie die Backofenleuchte selbst austauschen. Sie bekommen dieses für Backofen geeignete Leuchtmittel, das bis zu 300 °C aushalten können muss, bei Ihrem Händler oder bitten Sie den technischen Kundendienst, dieses kostenpflichtig für Sie auszutauschen.

Leuchtmitteldaten Backofenleuchte (für Temperaturen bis zu 300 °C geeignet):

Spannung: 230V  
 Leistung: 25W  
 Hitzebeständigkeit: T300  
 Fassung: G9 (Steckleuchte)



Gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie die Sicherung aus, lassen Sie den Backofen abkühlen.
- Öffnen Sie die Backofentür, schrauben Sie das Schutzglas ab, entfernen es und entnehmen Sie das defekte Leuchtmittel.
- Ersetzen Sie behutsam das Leuchtmittel und bauen Sie das Schutzglas wieder ein.
- Schalten Sie die Sicherung wieder ein und prüfen Sie, ob die Beleuchtung funktioniert.
- Sollte die Beleuchtung nicht funktionieren, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst, siehe Kapitel 18.

## 16. Bevor Sie den Kundendienst rufen

Bevor Sie den Kundendienst anrufen, sehen Sie in der Tabelle nach. Vielleicht können Sie die Störung selbst beheben.

Störung	Mögliche Ursache	Hinweis
Das Gerät funktioniert nicht.	Sicherung ist defekt	Die Sicherung im Sicherungskasten prüfen.
Im Anzeigefeld wird die Uhr mit 00:00 angezeigt.	Die Uhrzeit ist nicht richtig eingestellt	Stellen Sie die aktuelle Uhrzeit ein
Der Backofen heizt nicht.	Heizart nicht erkannt	Die Heizart nochmal einstellen.



## 17. Reparaturen



### WARNUNG

Reparaturen an elektrischen Geräten dürfen ausschließlich nur von einem hierfür qualifizierten Fachmann ausgeführt werden. Eine falsch bzw. nicht fachgerecht durchgeführte Reparatur bringt Gefahr für den Benutzer und führt zu einem Verlust des Garantieanspruchs!

## 18. Kundendienst

Sollte es Ihnen nicht gelingen, den Fehler zu beheben, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst. Führen Sie in diesem Fall keine weiteren Arbeiten, vor allem an den elektrischen Teilen des Gerätes, selbst aus.

### WICHTIG

**Beachten Sie, dass der Besuch des Kundendiensttechnikers im Falle einer Fehlbedienung oder einer der beschriebenen Störungen auch während der Garantiezeit nicht kostenlos ist.**

#### Zuständige Kundendienstadresse:

EGS GmbH  
Dieselstrasse 1  
33397 Rietberg / DEUTSCHLAND

Kundentelefon für Deutschland: +49 (0)2944-9716791

Kundentelefon für Österreich: 0820 200 170

(aus dem österreichischen Festnetz 0.14 Euro/min, Mobilnetz anbieterabhängig abweichend)

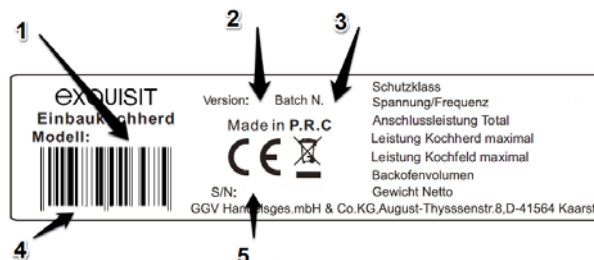
E-Mail: [kontakt@egs-gmbh.de](mailto:kontakt@egs-gmbh.de)

(Reparaturaufträge können auch online erfasst werden.)

Internet: [www.egs-gmbh.de](http://www.egs-gmbh.de)

#### Folgende Angaben werden benötigt um Ihren Auftrag zu bearbeiten:

- vollständige Anschrift, Tel.Nr.,
- Fehlerbeschreibung
- Angaben Typenschild



#### Typenschild

Das Typenschild ist im Gerät am Türrahmen (Backofen) oder auf der Rückseite des Gerätes (Kochfeld) angebracht. Bei Einbaugeräten ist zusätzlich ein Typenschild im Beipack, zusammen mit der Bedienungsanleitung.

1 Modell	2 Version	3 Batch
4 EAN	5 Seriennummer	

## **19. Allgemeine Garantiebedingungen**

### **Garantiebedingungen**

Als Käufer eines Exquisit – Gerätes stehen Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungen aus dem Kaufvertrag mit Ihrem Händler zu. Zusätzlich räumen wir Ihnen eine Garantie zu den folgenden Bedingungen ein:

### **Leistungsdauer**

Die Garantie läuft 24 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während den ersten 6 Monaten werden Mängel am Gerät unentgeltlich beseitigt, Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 18 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Bei gewerblicher Nutzung (z.B. in Hotels, Kantinen), oder bei Gemeinschaftsnutzung durch mehrere Haushalte, beträgt die Garantie 12 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während den ersten 6 Monaten werden Mängel am Gerät unentgeltlich beseitigt, Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 6 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Durch die Inanspruchnahme der Garantie verlängert sich die Garantie weder für das Gerät, noch für die neu eingebauten Teile.

### **Umfang der Mängelbeseitigung**

Innerhalb der genannten Fristen beseitigen wir alle Mängel am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

### **Ausgeschlossen sind:**

Normale Abnutzung, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung, Schäden, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, unsachgemäße Aufstellung, bzw. Installation oder durch Anschluss an falsche Netzspannung entstehen, Schäden, aufgrund von chemischer, bzw. elektrothermischer Einwirkung oder durch sonstige anormale Umweltbedingungen, Glas-, Lack- oder Emailleschäden und evtl. Farbunterschiede sowie defekte Leuchtmittel. Ebenso sind Mängel am Gerät ausgeschlossen, wenn die aufgrund von Transportschäden zurückzuführen sind. Wir erbringen auch dann keine Leistungen, wenn – ohne unsere besondere, schriftliche Genehmigung – von nicht ermächtigten Personen am Exquisit - Gerät

Arbeiten vorgenommen oder Teile fremder Herkunft verwendet wurden. Diese Einschränkung gilt nicht für mangelfreie, durch einen qualifizierten Fachmann mit unseren Originalteilen, durchgeführte Arbeiten zur Anpassung des Gerätes an die technischen Schutzvorschriften eines anderen EU-Landes.

### **Geltungsbereich**

Unsere Garantie gilt für Geräte, die in einem EU-Land erworben wurden und die in der Bundesrepublik Deutschland oder Österreich in Betrieb sind.

Für Geräte, die in einem EU-Land erworben und in ein anderes EU-Land gebracht wurden, werden Leistungen im Rahmen der jeweils landesüblichen Garantiebedingungen erbracht. Eine Verpflichtung zur Leistung der Garantie besteht nur dann, wenn das Gerät den technischen Vorschriften des Landes, in dem der Garantieanspruch geltend gemacht wird, entspricht.

Für Reparaturaufträge ausserhalb der Garantiezeit gilt:

Wird ein Gerät repariert, sind die Reparaturrechnungen sofort fällig und ohne Abzug zu bezahlen.

Wird ein Gerät überprüft, bzw. eine angefangene Reparatur nicht zu Ende geführt, werden Anfahrt- und Arbeitspauschalen berechnet. Die Beratung durch unser Kundenberatungszentrum ist unentgeltlich.

**Im Servicefall oder bei Ersatzteilbestellungen wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst** EGS GmbH Kundentelefon für Deutschland: +49 (0)2944 9716-791

GGV Handelsgesellschaft mbH & Co. KG, August-Thyssen-Str. 8, D-41564 Kaarst-Holzbüttgen

## **20. CE-Konformität**

Dieses Gerät entspricht zum Zeitpunkt seiner Markteinführung den Anforderungen die in den Richtlinien des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit RL 2014/30/EU und über die Verwendung elektrischer Betriebsmittel innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen RL 2014/35/EU festgelegt sind.

Dieses Gerät ist mit dem CE Zeichen gekennzeichnet und verfügt über eine Konformitätserklärung zur Einsichtnahme durch die zuständigen Marktüberwachungsbehörden.

\*Technische Änderungen vorbehalten.

## 21. Technische Daten

Marke		Exquisit
Modell		EBE65-1H
Produktgruppe		Einbaubackofen
Schutzklasse		I
Temperaturbereich	°C	50 - 250
Spannung / Frequenz	V/Hz	220 - 240 / 50
Anschlussleistung Ofen, gesamt	W	3100
Oberhitze / Unterhitze	W	2200
Oberhitze	W	900
Unterhitze	W	1300
Umluft	W	2260
Grill	W	2900
Heißluft	W	2260
Pizzastufe	W	3100
Leistung Ventilator (Umluft)	W	60
Leistung Backleuchte	W	25
Abmessungen, unverpackt	mm	
Herd	BxTxH	595x530x595
Gewicht, unverpackt	kg	32
EAN Nr. Ofen		4016572013887

\*Technische Änderungen vorbehalten.

Alle gerätespezifischen Daten des Energielabels sind durch den Gerätehersteller nach europaweit genormten Messverfahren unter Laborbedingungen ermittelt worden. Sie sind in der EN 50304 festgehalten. Der tatsächliche Energieverbrauch der Geräte im Haushalt hängt natürlich vom Aufstellungsort und vom Nutzerverhalten ab und kann daher auch höher liegen als die vom Gerätehersteller unter Normbedingungen ermittelten Werte.

## 22. Produktdatenblatt elektrische Haushaltsbacköfen

Delegierte Verordnung (EU) 65/2014

Marke		Exquisit
Modell		EBE 65-1 H
Bauart		Einbaugerät
Garräume	Anzahl	1
Energieeffizienzindex Garraum I	EEl	90.7
Energieeffizienzklasse <sup>1)</sup> Garraum I		A
Energieverbrauch Konventioneller Modus, Garraum I	kWh/Zyklus	0.79
Energieverbrauch Umluft-Modus, Garraum I	kWh/Zyklus	0.72
Wärmequelle Garraum I		Elektrisch
Volumen Garraum I		58

<sup>1)</sup> A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz)

# exQUISIT

## Autark Induktionskochfeld EKI 601-2



Gebrauchs-  
und Montageanweisung

## Einleitung



Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch. Sie enthält wichtige Sicherheitshinweise für die Installation, den Betrieb und den Unterhalt des Gerätes. Korrektes Bedienen trägt wesentlich zur effizienten Energienutzung bei und minimiert den Energieverbrauch im Betrieb.

Eine unsachgemäße Verwendung des Gerätes kann gefährlich sein, insbesondere für Kinder.

Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung zum späteren Nachschlagen auf. Geben Sie sie an die Nachbesitzer weiter. Bei Fragen zu Themen, die in dieser Gebrauchsanweisung für Sie nicht ausführlich genug beschrieben sind oder wenn Sie eine neue Gebrauchsanweisung wünschen, gehen Sie auf unsere Website<sup>1</sup> oder kontaktieren Sie den Kundendienst<sup>2</sup> Deutschland.

Dieses Gerät entspricht den geltenden EG-Sicherheitsbestimmungen in Bezug auf elektrische Apparate. Es wurde nach dem Stand der Technik gefertigt und zusammengebaut.

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für die Verwendung im privaten Gebrauch/Haushalt bestimmt. Es eignet sich zum Kochen und Garen von Lebensmitteln. Jede darüberhinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Wird das Gerät gewerblich, zweckentfremdet oder anders als in der Gebrauchsanweisung beschrieben bedient, beachten Sie bitte, dass vom Hersteller keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden kann.

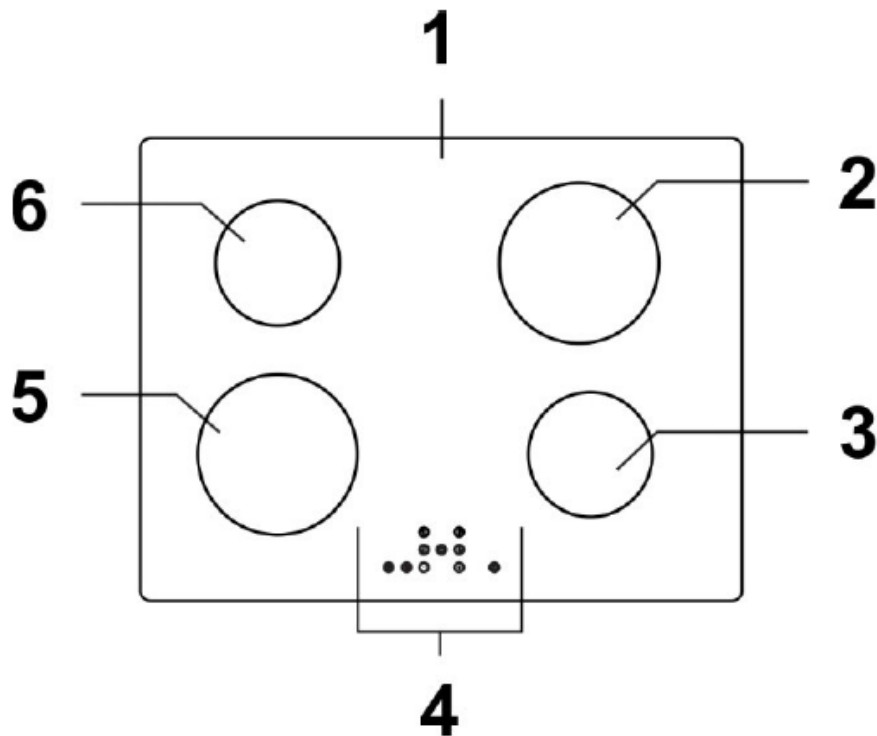
Umbauten oder Veränderungen am Gerät sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.

---

<sup>1</sup> [www.ggv-exquisit.de](http://www.ggv-exquisit.de)

<sup>2</sup> Kundendienst Tel. +49 (0)2944 9716791

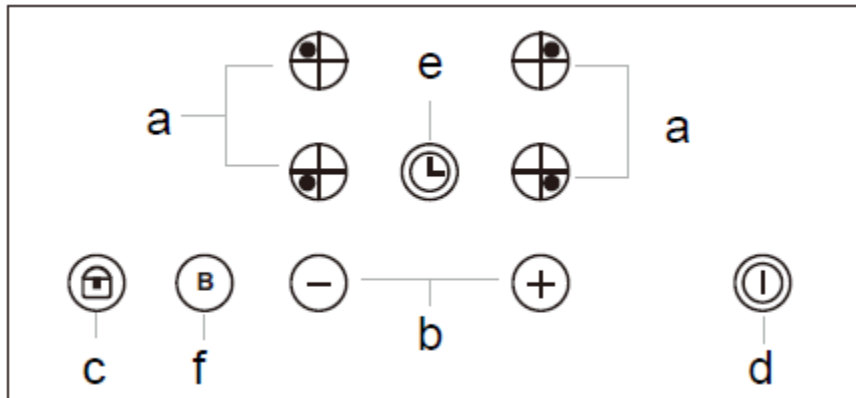
## Gerätebeschreibung



		Durchmesser (mm)	Leistung (W)
1	Kochfeld-Oberfläche		
2	Kochfeld hinten rechts	Ø 180 mm	1500 / Boost 2000
3	Kochfeld vorne rechts	Ø 140 mm	1200 / Boost 1500
4	Bedienfeld		
5	Kochfeld vorne links	Ø 180 mm	1500 / Boost 2000
6	Kochfeld hinten links	Ø 140 mm	1200 / Boost 1500

## Zu Ihrer Sicherheit

Bedienfeld „Touch Control“ (Berührungstasten mit Restwärmeanzeige)



### 4 Bedienfeld

- a) Bedienfelder für die Kochzonen
- b) Temperaturstufen einstellen
- c) Tastensperre / Kindersicherung
- d) EIN/AUS
- e) Timer
- f) Booster

## Lieferumfang

1x Autarkes Induktionskochfeld  
1x Gebrauchsanweisung

Zubehör zum Einbau:

4x Halteklammern  
4x Schrauben ST4.2x32 mm  
1x Dichtung



**Inhaltsverzeichnis**

<b>1</b>	<b>Zu Ihrer Sicherheit .....</b>	<b>6</b>
1.1	Sicherheit und Verantwortung .....	7
1.2	Sicherheit und Warnungen .....	8
<b>2</b>	<b>Einbau-/Installationsanweisung.....</b>	<b>9</b>
2.1	Gerät auspacken .....	9
2.2	Elektroanschluss.....	10
2.3	Gerät für den Einbau vorbereiten.....	11
2.4	Induktionskochfeld einbauen.....	12
2.5	Induktionskochfeld ausbauen .....	14
<b>3</b>	<b>Inbetriebnahme.....</b>	<b>15</b>
3.1	Induktionskochfeld bedienen.....	17
3.1.1	Geeignetes Kochgeschirr .....	26
3.1.2	Energie sparen .....	27
<b>4</b>	<b>Reinigung und Wartung .....</b>	<b>28</b>
<b>5</b>	<b>Fehlermeldungen .....</b>	<b>30</b>
<b>6</b>	<b>Kundendienst.....</b>	<b>31</b>
<b>7</b>	<b>Garantiebedingungen .....</b>	<b>32</b>
<b>8</b>	<b>Technische Daten .....</b>	<b>34</b>
<b>9</b>	<b>Entsorgung .....</b>	<b>35</b>

# 1 Zu Ihrer Sicherheit

---

Für eine sichere und sachgerechte Anwendung die Gebrauchsanweisung und weitere produktbegleitende Unterlagen sorgfältig lesen und für spätere Verwendung aufbewahren.

Alle Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung sind mit einem Warnsymbol versehen. Sie weisen frühzeitig auf mögliche Gefahren hin. Diese Informationen unbedingt lesen und befolgen.

### Erklärung der Sicherheitshinweise



**GEFAHR**

bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachten zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führt!



**WARNUNG**

bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachten zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führen kann!



**VORSICHT**

bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachten zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen kann!

**ACHTUNG**

bezeichnet eine Situation, welche bei Nichtbeachten zu Sachschäden führt.

## 1.1 Sicherheit und Verantwortung



### GEFAHR

#### **Sicherheit von schutzbedürftigen Personen: Kinder und Personen mit verringerten Fähigkeiten!**

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren, sowie von Personen mit verringerten physischen, sensomotorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden:
  - wenn Sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen werden
  - die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. **Kinder vom Gerät fernhalten!**
- Kinder dürfen das Gerät nicht reinigen.
- Verletzungsgefahr durch individuelle Reinigungsabläufe.



### GEFAHR



#### **Tod durch elektrischen Schlag!**

- Berühren Sie niemals ein elektrisches Gerät, wenn Ihre Hände oder Füße nass oder wenn Sie barfuß sind.
- Ein beschädigtes Stromversorgungskabel unverzüglich durch den Lieferanten, Fachhändler oder Kundendienst ersetzen.
- Bei beschädigtem Kabel- oder Steckerverbindungen das Gerät nicht mehr benutzen.
- Lässt sich das Kochfeld durch einen Defekt nicht mehr ausschalten:
  - sofort die Haushalts-Sicherung ausschalten.
  - Kundendienst anrufen.

## Zu Ihrer Sicherheit

### 1.2 Sicherheit und Warnungen



#### **WARNUNG**

##### **Brandgefahr durch unsachgemäße Verwendung!**

- Niemals Gegenstände auf die Kochfläche lagern.
- Niemals leicht Entzündliches oberhalb/unterhalb des Gerätes lagern.
  - Bei unbeabsichtigtem Einschalten des Gerätes können die Teile sich verformen oder entzünden.
- Keine Alufolie bzw. Kunststoff auf die Kochfelder legen.
- Alles vom heißen Kochfeld fernhalten, was schmelzen kann, z.B. Kunststoffe, Folie, insbesondere Zucker und stark zuckerhaltige Speisen.
- Elektrische Geräte von heißen Kochfeldern fernhalten.

Besondere Vorsicht beim Braten:

- Öl und Fett können sich entzünden.

##### **Brennendes Öl oder Fett niemals mit Wasser löschen.**



#### **WARNUNG**

##### **Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Reparatur!**

- Defekte Geräte ausschließlich durch einen autorisierten Elektrofachmann reparieren lassen.

## 2 Einbau-/Installationsanweisung

---

### 2.1 Gerät auspacken



#### WARNUNG

##### **Schnittverletzungsgefahr durch beschädigte scharfe Kanten!**

- Beschädigte Kochplatte umgehend durch den Kundendienst reparieren/austauschen lassen.

**Verpackungsmaterial umweltgerecht entsorgen**



#### ACHTUNG

##### **Die Verpackung muss unbeschädigt sein.**

- Ein beschädigtes Gerät auf keinen Fall installieren und in Betrieb nehmen.
- Im Falle eines Schadens den Kundendienst oder den Lieferanten kontaktieren.

Induktionskochfeld behutsam auspacken.

Induktionskochfeld auf Schäden überprüfen.

##### **Transportschutz entfernen**

Der Backofen und das Induktionskochfeld sind für den Transport geschützt.

Alle Klebebänder, Styroporeinlagen und Plastikfolien entfernen.

Kleberückstände behutsam mit Reinigungsbenzin entfernen.

## Einbau-/Installationsanweisung

### 2.2 Elektroanschluss



## WARNUNG

### Tod durch elektrischen Schlag



→ Die Sicherung für den Herdstromkreislauf ausschalten bzw. herausdrehen.


### Hinweise für die Elektrofachkraft

- 380-415V Netz Dreiphasenanschluss mit Betriebsnull.
- Brücke verbindet die Klemmen 4-5.
- Phasenreihenfolge nach 1-2-3.
- Neutraleiter auf 4 und 5.
- Die Nennspannung der Heizelemente beträgt 220-240V.

Als Netzanschlussleitung ist ein entsprechend ausgelegter Leitungstyp unter Berücksichtigung der Anschlussart und Nennleistung des Herdes zu wählen.

## WICHTIG

Der Elektroanschluss an sämtlichen Herden und Einbaugeräten darf nur durch einen konzessionierten Elektroinstallateur unter Berücksichtigung der Vorschriften des örtlich zuständigen Energieversorgungsunternehmens vorgenommen werden.

Der Schutzleiter muss mit der PE-Klemme  verbunden werden.

Vor Anschluss des Gerätes an das Stromnetz die Informationen auf dem Typenschild und Schaltplan lesen.

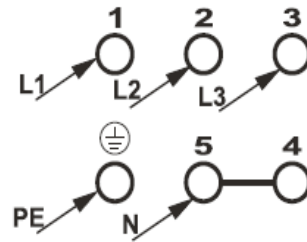


Abbildung 1 Phase 3 N

### 2.3 Gerät für den Einbau vorbereiten

Das Induktionskochfeld ist ausschließlich für den Einbau in handelsübliche Küchen vorgesehen.



#### **VORSICHT**

##### **Schnittverletzung durch gerissene Glaskeramikkochplatte!**

→ Das Induktionskochfeld nicht auf die Glaskeramikecken setzen.

##### **Glasbruch!**

#### **ACHTUNG**

##### **Sachbeschädigung vermeiden!**

→ Das Gerät nicht auf Yachten oder in Wohnwagen einbauen.

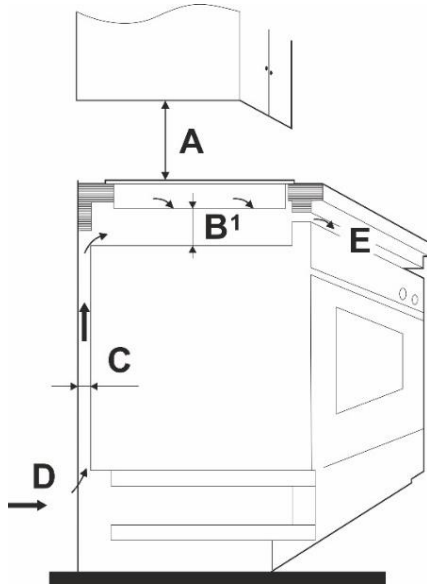
- Die Arbeitsplatte des Einbau-Möbels muss mindestens 38 mm dick sein.
- Das Induktionskochfeld muss waagrecht positioniert sein und an der Wandseite gegen überlaufende Flüssigkeiten abgedichtet sein.
- Die Schnittflächen sind mit speziellem Lack, Silikonkautschuk oder Gießharz zu versiegeln, um ein Aufquellen durch Feuchtigkeit zu verhindern.
- Der Abstand der seitlichen Ausschnittkanten zu einer linken oder rechten Wand muss mindestens 50 mm betragen.
- Der Ausschnitt muss mittig über den Unterbaumöbeln sitzen.
- Die Küchenmöbel einschließlich Trägermaterial, Oberflächenbeschichtung, Kleber und Dichtungen müssen eine ausreichende Hitzebeständigkeit aufweisen, gemäß DIN 68930:2009-11<sup>3</sup> mind. 100°C.

## Einbau-/Installationsanweisung

### 2.4 Induktionskochfeld einbauen

#### Grafik I Einbauabstände

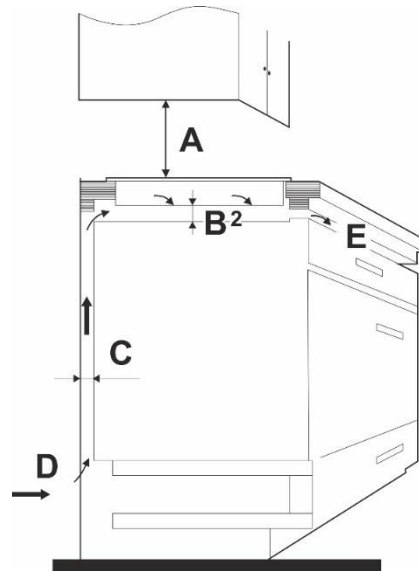
B1= mit Wärmequelle



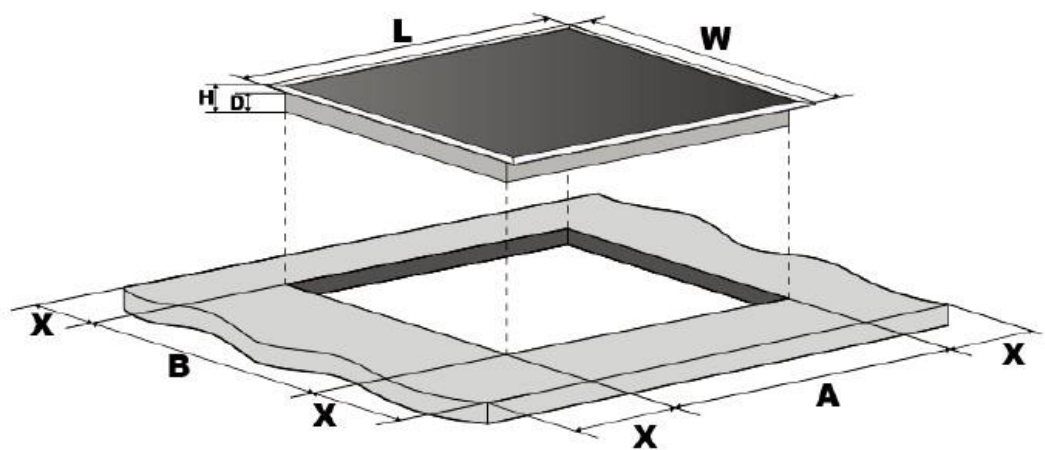
A = 760 mm  
 B1 = 50 mm mind.  
 C = 20 mm mind.  
 D = Lufteinlass  
 E = Luftauslass 5 mm mind.

#### Grafik II Einbauabstände

B2= ohne Wärmequelle,  
 mit Schrank oder  
 Schublade



A = 760 mm  
 B2 = 15 mm mind.  
 C = 20 mm mind.  
 D = Lufteinlass  
 E = Luftauslass 5mm mind.



#### Grafik III

Einbaumaße mm

L	W	H	D	A	B	X
590	520	77	72	560	490	50



### Beim Einbauen des Induktionskochfeldes folgende Hinweise beachten:

- Die Maße des Ausschnitts in der Arbeitsplatte nochmals kontrollieren.
- Die Ränder des Ausschnitts sauber und fettfrei halten.
- Die Dichtung sorgfältig an der Unterseite des Kochfeldes ankleben (Abb. 2).
- Das Induktionskochfeld über den Ausschnitt der Arbeitsplatte mit der Restwärmeanzeige nach vorne positionieren.
- Die Glaskeramikkante muss parallel zur Vorderkante der Arbeitsplatte verlaufen.
- Das Kochfeld mit den Kabeln voran in den vorbereiteten Ausschnitt legen.
- Das Induktionskochfeld langsam in den Ausschnitt senken, bis es aufliegt.
- Den Rand des Induktionskochfeldes rundherum andrücken.
- Das Kochfeld an der Arbeitsplatte von unten mit:
  - 4 Stk. Halteklammern (Abb. 3) und
  - 4 Stk. Schrauben befestigen.
- Wenn der Geräteboden nach der Installation im Unterbaumöbel zugänglich ist, muss eine Trennwand eingebaut werden. Trennwand-Einbau unter Einhaltung der vorgeschriebenen Abstände (s. o. Grafik I und II)
- Erfolgt die Installation hingegen über einem Backofen, ist eine Trennwand nicht erforderlich.

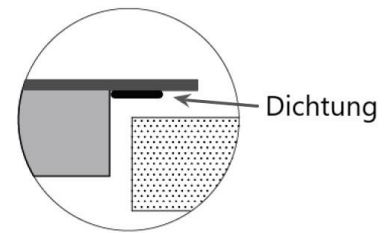


Abbildung 2

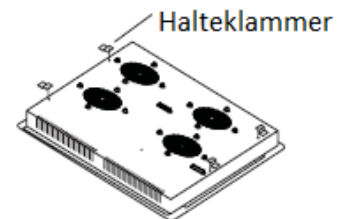


Abbildung 3

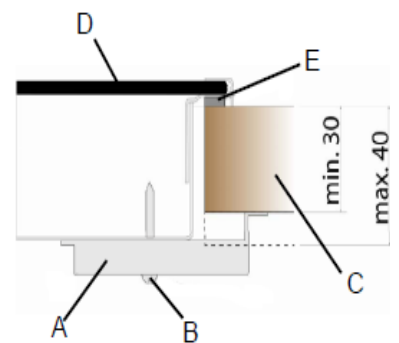


Abbildung 4

### Querschnitt des eingebauten Induktionskochfelds

- D - Induktionskochfeld
- E - Dichtung
- C - Arbeitsplatte
- A - Halteklammer
- B - Schraube

## ACHTUNG

Das Induktionskochfeld vorsichtig in die Arbeitsplatte legen. **Der erste Versuch sollte erfolgreich sein!**

- Andernfalls lässt sich das Induktionskochfeld nicht ohne weiteres hochheben und die Haftung des Dichtungsbandes lässt nach.

## **Einbau-/Installationsanweisung**

### 2.5 Induktionskochfeld ausbauen

Das Induktionskochfeld, das auf die Arbeitsplatte geklebt ist, lässt sich nicht ohne Weiteres ausbauen.

## **ACHTUNG**

### **Sachschaden!**

- Das Induktionskochfeld nur durch den Kundendienst des Herstellers oder eine autorisierte Elektrofachkraft ausbauen und reparieren lassen.

### 3 Inbetriebnahme

---

#### **Vor Inbetriebnahme das Gerät gründlich reinigen.**

- Das Kochfeld mit einem feuchten Tuch reinigen und trocken nachwischen. Weitere Hinweise siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“.



**GEFAHR**

#### **Verletzungsgefahr**

- Ist das Kochfeld gerissen, sofort das Gerät ausschalten zur Vermeidung eines möglichen elektrischen Schlags.
- Lässt sich das Kochfeld durch einen Defekt nicht mehr ausschalten, sofort die Haushalts-Sicherung ausschalten und den Kundendienst rufen.

Nehmen Sie keine Arbeiten im Geräteinneren vor. Gegebenenfalls den Kundendienst anrufen.



**VORSICHT**

#### **Um Beschädigungen am Kochfeld zu vermeiden, Kochstellen trocken halten.**

Nasse Töpfe können Kochfelder beschädigen.

## Inbetriebnahme



### WARNUNG

#### **Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen!**

Kochstellen und deren Umgebung werden sehr heiß.

- Berühren Sie niemals heiße Oberflächen.
- Das Gerät ausschalten, sobald das Kochen beendet ist.
- Die Heizelemente nicht brennen lassen, wenn die Töpfe oder Pfannen leer oder nicht vorhanden sind.

Halten Sie schutzbedürftige Personen, Kinder unter 8 Jahren und Haustiere fern.



### WARNUNG

#### **Elektrischer Schlag durch defektes Induktionskochfeld!**

Das Induktionskochfeld lässt sich nicht ausschalten.

- sofort die Haushaltssicherung ausschalten und den Kundendienst rufen.
- Keine Reparaturen am Gerät vornehmen.

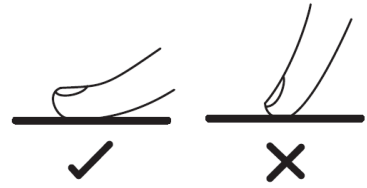
### 3.1 Induktionskochfeld bedienen

Das Induktionskochfeld ist mit Sensoren ausgestattet, die durch Berührung der markierten Flächen mit dem Finger bedient werden (siehe Abbildung 5).

Es ertönt jedes Mal ein Signalton, wenn eine Berührung der markierten Flächen erfolgt.

Stellen Sie sicher, dass das Bedienfeld immer sauber, trocken und frei von Gegenständen ist.

Selbst ein dünner Wasserfilm kann die Bedienung erschweren.



**Abbildung 5**

### Einschalten des Kochfeldes

Das Induktionskochfeld ist mit Kochzonen unterschiedlicher Durchmesser und Leistung ausgestattet. Das Kochgeschirr für die beste Heizleistung genau auf die bezeichnete Kochzone stellen.

Nach dem Anschließen des Kochfeldes an die Stromversorgung ertönt ein Signal.

Alle Anzeigen leuchten für eine Sekunde auf und erlöschen wieder.

Das Gerät ist im Standby-Modus.

1. Die Taste EIN/AUS (4d) berühren. Die Anzeigen der 4 Kochzonen zeigen die Leuchtmeldung: „-“ bzw. „- -“.

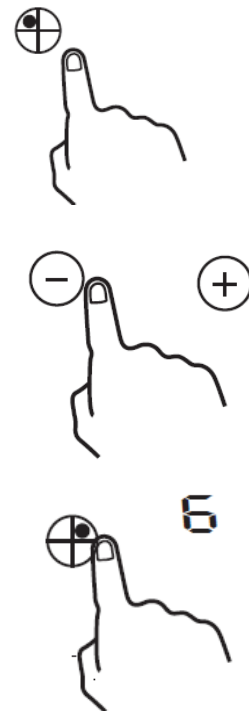


Innerhalb einer Minute nach dem Einschalten des Gerätes die Kochzone wählen und den Kochvorgang starten. Andernfalls setzt das Gerät automatisch in den Standby-Modus zurück.

## Inbetriebnahme

### Einschalten der Kochzonen:

1. Zur Auswahl der Kochzone die Taste (4a) berühren. Die Kochzone schaltet sich ein. Die Anzeige der gewählten Kochzone blinkt und zeigt „--“.
2. Die Heizleistung ist wählbar zwischen 1 und 9. Zur Regulierung die Tasten „-“ oder „+“ (4b) berühren.
3. Die Anzeige der gewählten Kochzone zeigt die Leistungsstufe.  
Die Heizleistung ist während des Kochens jederzeit änderbar.



### „Topferkennung fehlgeschlagen“

Die Anzeige dieses Symbols im Wechsel mit der gewählten Heizleistung bedeutet:

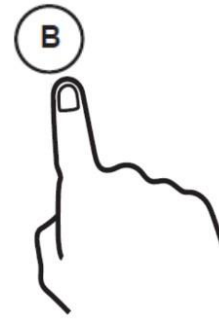
- Es ist kein Kochgeschirr auf der ausgewählten Kochzone.
- Das Kochgeschirr ist nicht induktionsgeeignet.
- Das Kochgeschirr ist zu klein oder nicht zentriert auf der Kochzone platziert.



Der Induktionsvorgang startet erst, sobald sich induktionsgeeignetes Kochgeschirr auf der Kochzone befindet.

### Booster Funktion

1. Für die Booster Funktion das Kochfeld einschalten.
2. Die Taste 4f berühren. Es ertönt ein Signalton.
3. Auf dem Display wird „P“ angezeigt.
4. Der Booster ist für 5 Minuten aktiviert. Danach schaltet der Booster automatisch ab und das Kochfeld kehrt in die vorher eingestellte Leistungsstufe zurück.
5. Zum Beenden der Booster Funktion nochmals die Taste 4f berühren. Der Booster ist ausgeschaltet.



## WARNUNG

### **Brandgefahr durch unsachgemäße Verwendung!**

Besondere Vorsicht beim Frittieren:

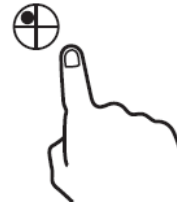
- Öl und Fett heizen sich schnell auf.
- Wird der Booster zugeschaltet, darauf achten, dass sich Öl und Fett nicht entzünden.

**Brennendes Öl oder Fett niemals mit Wasser löschen.**

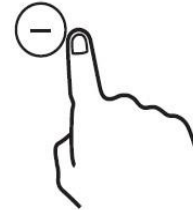
## Inbetriebnahme

### Ausschalten der Kochzone:

1. Die Taste 4a der Kochzone berühren.

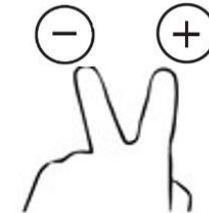


2. Um die Kochzone auszuschalten, mit der Taste 4b die Heizleistung auf „0“ setzen

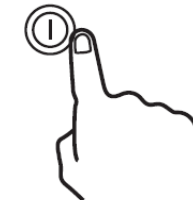


oder

die Tasten „-“ und „+“ (4b) gleichzeitig berühren. Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige „0“ zeigt.



3. Zum Ausschalten des Gerätes die Taste EIN/AUS (4d) berühren.





**Restwärme:**

Wird eine Kochzone ausgeschaltet und beträgt die Kochzonenoberfläche über 60 °C, erscheint auf der Kochzonen-Anzeige die Anzeige „H“.

Diese Anzeige erlischt, wenn die Temperatur der Kochzone unter 60 °C fällt oder wenn der Netzstecker gezogen wird.



**HINWEIS**

Wenn keine Spannung anliegt, leuchtet die Restwärmeanzeige nicht.

Auch wenn die Restwärme-Anzeige erlischt, kann die Kochzonenoberfläche nach wie vor zu Verbrennungen führen!

**Gesicherter Modus – Tastenverriegelung/Kindersicherung:**

**Einschalten der Tastenverriegelung / Kindersicherung (4c)**

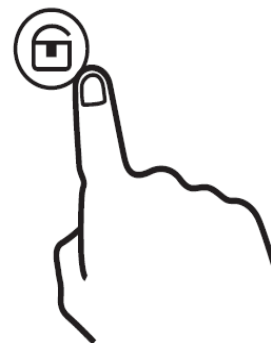
1. Die Taste «Schloss» (4c) berühren.
2. Das Gerät schaltet in den gesicherten Modus.
3. Die Timer-Anzeige (4e) zeigt die Leuchtmeldung „Lo“.

Diese Tasten können jetzt noch bedient werden:  
 - Taste EIN/AUS (4d) und  
 - Taste „Schloss“ (4c)

**Ausschalten der Tastenverriegelung / Kindersicherung**

1. Die Taste „Schloss“ (4c) für 3 Sekunden berühren.
2. Die Leuchtmeldung „Lo“ auf der Timer-Anzeige (4e) erlischt.

Das Gerät ist betriebsbereit.

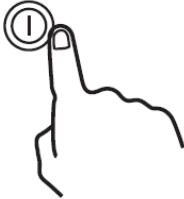
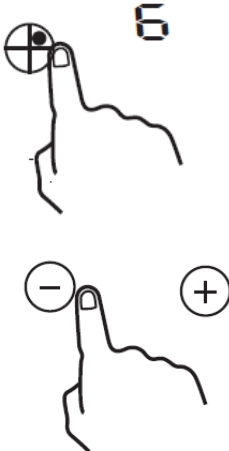
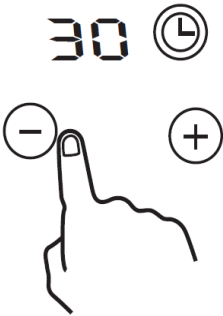


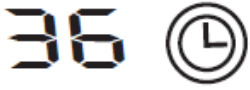

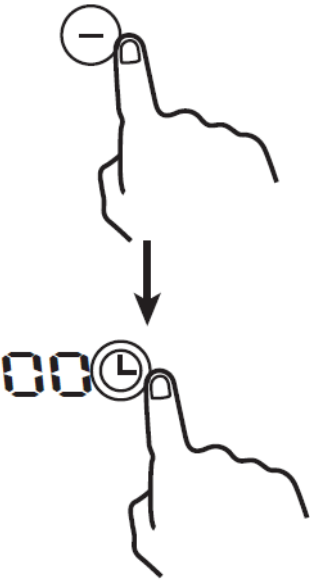
## Inbetriebnahme

### Timer

Den Timer zwischen 1 und 99 Minuten einstellen. Der Timer ist jeweils für beide Kochzonen einstellbar.

Nutzung der Timer-Funktion als Zeitschaltuhr, ohne Auswahl einer Kochzone oder zum automatischen Ausschalten einer gewählten Kochzone:

<p><b>Gerät einschalten: (Timer-Funktion)</b></p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Die EIN/AUS-Taste (4a) anwählen.</li></ol>	
<p><b>HINWEIS</b> <b>Zum automatischen Ausschalten einer Kochzone:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- zuerst die Heizleistung der gewünschten Kochzone und</li><li>- anschließend die Timer-Einstellung festlegen.</li></ul>	
<p><b>Heizleistung einstellen:</b></p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Zur Auswahl der gewünschten Kochzone, die entsprechende Taste berühren. Die Kochzone schaltet sich ein. Die Anzeige der gewählten Kochzone blinkt.</li><li>2. Die Heizleistung ist wählbar zwischen 1 und 9. Zur Regulierung die Tasten „-“ oder „+“ (4b) berühren.</li><li>3. Die Anzeige der gewählten Kochzone zeigt die Leistungsstufe an.</li></ol>	
<p><b>Timer-Funktion einstellen:</b></p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Die Taste Timer (4e) berühren. Die Timer LED-Anzeige zeigt „30“. Die Einerstelle blinkt.</li><li>2. Mit den Tasten „+“ oder „-“ (4b) die gewünschte Zeit einstellen (in Minuten-Schritten).</li><li>3. Die Tasten „+“ oder „-“ (4b) etwas länger berühren und die gewünschte Zeit einstellen (in 10 Minuten-Schritten).</li></ol>	

<p><b>HINWEIS</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Nach einigen Sekunden erscheint die eingestellte Zeit auf der Timer-Anzeige und die restliche Zeit wird angezeigt.</li> <li>→ Der rote Punkt neben der Leistungsanzeige leuchtet auf und zeigt an, dass diese Zone ausgewählt ist.</li> </ul>	
<p><b>Timer-Funktion - Ablauf:</b></p> <p>Die Timer-Anzeige zählt zurück und zeigt die restliche Zeit an.</p> <p>Nach Ablauf der zuvor eingestellten Zeit ertönt für 30 Sekunden ein akustisches Signal:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die eingestellte Zeit ist abgelaufen.</li> <li>- Die Timer-Anzeige zeigt „- -“.</li> </ul>	
<p><b>Timer-Funktion abbrechen:</b></p> <p>Die Taste „-“ (4b) berühren oder die eingestellte Zeit auf «0» einstellen.</p> <p>In der Anzeige erscheint «00» und der Timer wird abgebrochen.</p>	
<p><b>HINWEIS</b></p> <p>Andere Kochzonen, die vor der Einstellung der Timer-Funktion bereits in Betrieb waren, arbeiten weiter.</p>	

## Inbetriebnahme

Leistungsstufen der Energieregler	Geeignet zum:
1-2	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schmelzen von empfindlichen Lebensmitteln</li><li>• leichten Simmern</li><li>• langsamen Erwärmen von Speisen</li></ul>
3-4	<ul style="list-style-type: none"><li>• leichten köcheln</li><li>• wiedererwärmen von Speisen</li><li>• Dünsten</li></ul>
5-6	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fortkochen</li><li>• langsamen Anbraten</li></ul>
7-8	<ul style="list-style-type: none"><li>• schonenden Braten</li></ul>
9	<ul style="list-style-type: none"><li>• scharfen Anbraten</li><li>• schnellen Ankochen</li><li>• Wasser kochen</li></ul>

## **Sicherheitsabschaltungen**

Dieses Gerät ist mit einer Sicherheitsvorkehrung versehen, die Risiken aus dem versehentlich eingeschaltet gelassenen Kochfeld reduzieren soll:

### **Automatische Abschaltung**

Die Steuerung bleibt nach dem Einschalten eine Minute lang aktiv, danach schaltet die Kochfeld-Steuerung automatisch auf Standby zurück.

Sobald das Kochgeschirr von der Induktionszone entfernt wird, stoppt die Erwärmung. Die Induktionszone schaltet nach 2 Minuten automatisch aus.

### **Überhitzungsschutz**

Sofern vom Sensor eine zu hohe Temperatur im Gerät festgestellt wird, stoppt das Induktionskochfeld automatisch den Betrieb.

### **Betriebsdauerbegrenzung**

Abhängig von der ausgewählten Heizleistungsstufe wird jede Kochzone individuell nach einer bestimmten maximalen Betriebsdauer ausgeschaltet, sofern innerhalb dieser Zeit keine Berührung erfolgt ist:

Leistungsstufen der Energieregler	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maximale Betriebsdauer in Stunden	8	8	8	4	4	4	2	2	2

### **HINWEIS**

Diese Funktion NIE als Timer nutzen! Speisezubereitung immer überwachen!

### **Schutz gegen unbeabsichtigtes Einschalten: Erkennung kleiner Gegenstände**

Wenn ungeeignetes oder nicht magnetisches Kochgeschirr (z.B. Aluminium) oder andere kleine Teile (z.B. Besteck, Schlüssel) auf dem Induktionskochfeld liegen, schaltet die Kochfeld-Steuerung nach 1 Minute automatisch auf Standby zurück.

## Inbetriebnahme

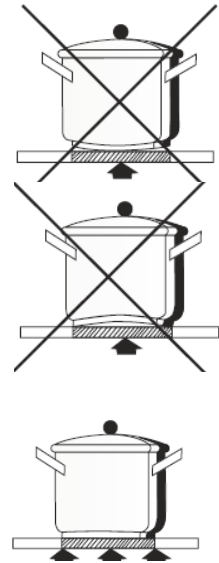
### 3.1.1 Geeignetes Kochgeschirr

- Die Kochoberfläche und der Boden des Topfes müssen immer sauber und trocken sein.
- Nur Töpfe und Pfannen mit einem einwandfreien, glatten Boden benutzen.
- Bei hitzebeständigem Kochgeschirr die Herstellerangaben beachten.
- Keine Töpfe benutzen, die aus Plastik bestehen oder deren innere Seite mit Aluminium beschichtet ist.

## ACHTUNG

### **Beschädigung des Induktionskochfeldes durch raue Topfböden.**

Nur einwandfreies Kochgeschirr verwenden.



**Abbildung 6**

### **Induktionskochfeld nach jedem Gebrauch reinigen**

1. Induktionskochfeld mit einem feuchten Tuch und ein wenig Spülmittel abwischen.
2. Induktionskochfeld mit einem sauberen Tuch trockenreiben.
3. Eventuelle Speisereste und Fettspritzer sofort entfernen.
4. Weitere Angaben zur Reinigung siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“.

### 3.1.2 Energie sparen

- Speisen in geschlossenen Töpfen oder Pfannen kochen und garen
- das Kochgut mit wenig Wasser garen
- bei Benutzung eines Glasdeckels kann man in den Topf oder die Pfanne sehen, ohne den Deckel anheben zu müssen
- der Durchmesser des Topf- oder Pfannenbodens soll die Größe der Kochplatte haben
- Topf- oder Pfannenböden sollten völlig plan auf der Kochstelle aufliegen
- die richtige Topfgröße für die zu kochende Menge wählen
- rechtzeitig auf eine niedrigere Kochstufe zurückschalten
- nach jedem Gebrauch die Kochzonen ausschalten

### 4 Reinigung und Wartung

---

Vor sämtlichen Reinigungs- und Wartungsarbeiten  
Gerät ausschalten und vollständig auskühlen lassen.



#### **WARNUNG**

##### **Undichtigkeiten am Induktionskochfeld und Backofen Stromschlaggefahr!**

→ Niemals einen Dampfreiniger zur  
Reinigung verwenden. Feuchtigkeit  
könnte in elektrische Bauteile  
gelangen.



#### **VORSICHT**

##### **Verbrühungsgefahr durch heißes Wasser beim Reinigen.**

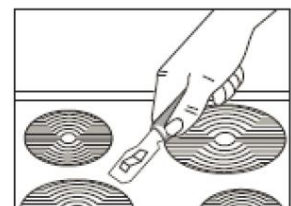
→ Die Wassertemperatur ist so zu wählen,  
dass keine Verbrühungsgefahr  
entstehen kann!



#### **VORSICHT**

##### **Schnittverletzung bei der Benutzung von Rasierklingschabern.**

→ Rasierklingen sind äußerst scharf.



**Abbildung 7**



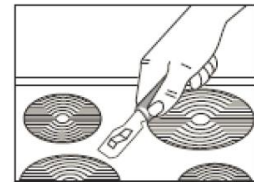
Das Induktionskochfeld mit einem feuchten Tuch reinigen und mit einem trockenen Tuch trockenwischen.

Verschmutzungen auf dem Induktionskochfeld mit heißem Wasser und Spülmittel oder mit einem handelsüblichen Keramikochfeld-Reiniger entfernen.

Verschüttetes Essen, Speisereste und Fettspritzer sofort wegwischen.

In den folgenden Fällen sofort die Energieregler auf «0» drehen und

- **bei Rückständen von Zucker** die Oberfläche mit heißem Wasser behandeln.
- bei Bruchstücken von Aluminiumfolie und aus Versehen geschmolzenem Material aus Kunststoff / Plastik die Oberfläche mit heißem Wasser und einem Rasierklingschaber sorgfältig behandeln.
- Hartnäckige Verschmutzungen mit speziellen Reinigern entfernen.



**Abbildung 8**

## Fehlermeldungen

### 5 Fehlermeldungen

<b>Fehlermeldung</b>	<b>Mögliche Ursache</b>	<b>Fehlerbehebung</b>
F3 / F4	Temperatursensor funktioniert nicht	Den Kundendienst kontaktieren.
F9-FA	Temperatursensor IGBT defekt	Den Kundendienst kontaktieren.
E1 / E2	Abweichende Versorgungsspannung	Prüfen der Versorgungsspannung. Gegebenenfalls den für Sie zuständigen Kundendienst kontaktieren
E3	Zu hohe Temperatur der Induktionsspule	Den Kundendienst kontaktieren.
E5	Zu hohe Temperatur des IGBT-Temperatursensors	Kochfeld abkühlen lassen und erneut starten

Sollte es Ihnen nicht gelingen, den Fehler zu beheben, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst. Führen Sie in diesem Fall keine weiteren Arbeiten, vor allem an den elektrischen Teilen des Gerätes, selbst aus.

## 6 Kundendienst

---

Kann die Störung anhand der zuvor aufgeführten Hinweise nicht beseitigt werden, rufen Sie den Kundendienst. Führen Sie in diesem Fall keine weiteren Arbeiten, vor allem an den elektrischen Teilen des Gerätes, selbst aus.

### WICHTIG

Der Besuch des Kundendiensttechnikers im Falle einer Fehlbedienung oder einer der beschriebenen Störungen ist auch während der Garantiezeit nicht kostenlos.

### Zuständiger Kundendienst:

EGS GmbH  
Dieselstraße 1  
33397 Rietberg / DEUTSCHLAND

Kundentelefon für Deutschland: +49 (0)2944 9716791

Kundentelefon für Österreich: 0820 200 170

E-Mail: **[kontakt@egs-gmbh.de](mailto:kontakt@egs-gmbh.de)**

Reparaturaufträge können auch online eingegeben werden.

Internet: **[www.egs-gmbh.de](http://www.egs-gmbh.de)**

Folgende Angaben werden benötigt, um Ihren Auftrag bearbeiten zu können:

- vollständige Anschrift, Telefon-Nr.,
- Fehlerbeschreibung
- Angaben Typenschild

### Typenschild

Das Typenschild ist im Gerät am Türrahmen (Backofen) oder auf der Rückseite des Gerätes (Kochfeld) angebracht. Bei Einbaugeräten ist zusätzlich ein Typenschild im Beipack, zusammen mit der Gebrauchsanweisung.

1 Modell	2 Version	3 Batch
4 EAN	5 Seriennummer	

## **Garantiebedingungen**

### **7 Garantiebedingungen**

---

#### **Garantiebedingungen**

Als Käufer eines Exquisit-Gerätes stehen Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungen aus dem Kaufvertrag mit Ihrem Händler zu. Zusätzlich räumen wir Ihnen eine Garantie zu den folgenden Bedingungen ein:

#### **Leistungsdauer**

Die Garantie läuft 24 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während der ersten 6 Monate werden Mängel am Gerät unentgeltlich beseitigt. Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 18 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Bei gewerblicher Nutzung (z. B. in Hotels, Kantinen) oder bei Gemeinschaftsnutzung durch mehrere Haushalte, beträgt die Garantie 12 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während der ersten 6 Monate werden Mängel am Gerät unentgeltlich beseitigt. Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 6 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Durch die Inanspruchnahme der Garantie verlängert sich die Garantie weder für das Gerät, noch für die neu eingebauten Teile.

#### **Umfang der Mängelbeseitigung**

Innerhalb der genannten Fristen beseitigen wir alle Mängel am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

Ausgeschlossen sind:

Normale Abnutzung, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung, Schäden, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, unsachgemäße Aufstellung, bzw. Installation oder durch Anschluss an falsche Netzspannung entstehen, Schäden aufgrund von chemischer bzw. elektrothermischer Einwirkung oder durch sonstige anormale Umweltbedingungen, Glas-, Lack- oder Emailleschäden und evtl. Farbunterschiede sowie defekte Glühlampen.

Ebenso sind Mängel am Gerät ausgeschlossen, die aufgrund von Transportschäden zurückzuführen sind. Wir erbringen auch dann keine Leistungen, wenn – ohne unsere besondere, schriftliche Genehmigung – von nicht ermächtigten Personen am Exquisit-Gerät Arbeiten vorgenommen oder Teile fremder Herkunft verwendet wurden. Diese Einschränkung gilt nicht für mangelfreie, durch eine qualifizierte Fachkraft mit unseren Originalteilen, durchgeführte Arbeiten zur Anpassung des Gerätes an die technischen Schutzvorschriften eines anderen EU-Landes.

### **Geltungsbereich**

Unsere Garantie gilt für Geräte, die in einem EU-Land erworben wurden und die in der Bundesrepublik Deutschland oder Österreich in Betrieb sind.

Für Geräte, die in einem EU-Land erworben und in ein anderes EU-Land gebracht wurden, werden Leistungen im Rahmen der jeweils landesüblichen Garantiebedingungen erbracht. Eine Verpflichtung zur Leistung der Garantie besteht nur dann, wenn das Gerät den technischen Vorschriften des Landes, in dem der Garantieanspruch geltend gemacht wird, entspricht.

### **Für Reparaturaufträge außerhalb der Garantiezeit gilt:**

- Wird ein Gerät repariert, sind die Reparaturrechnungen sofort fällig und ohne Abzug zu bezahlen.
- Wird ein Gerät überprüft bzw. eine angefangene Reparatur nicht zu Ende geführt, werden Anfahrs- und Arbeitspauschalen berechnet.
- Die Beratung durch unser Kundenberatungszentrum ist unentgeltlich (s. Kapitel „Kundendienst“).

## Technische Daten

### 8 Technische Daten

Modell	EKI 601-2
Produktgruppe	Induktionskochfeld
Schutzklasse	I
Elektrischer Anschluss [V / Hz]	380-415 / 50
Anschlussleistung [W]	7000
Gewicht netto [kg]	9,5
Abmessungen HxBxT [mm]	62x590x520
EAN Nr.	4016572022636
Artikelnummer	0450105

\*Technische Änderungen vorbehalten

Alle gerätespezifischen Daten des Energielabels sind durch den Gerätehersteller nach europaweit genormten Messverfahren unter Laborbedingungen ermittelt worden. Sie sind in der EN 50304 festgehalten. Der tatsächliche Energieverbrauch der Geräte im Haushalt hängt natürlich vom Aufstellungsort und vom Nutzerverhalten ab und kann daher auch höher liegen als die vom Gerätehersteller unter Normbedingungen ermittelten Werte.

#### **CE Kennzeichen**

Dieses Gerät entspricht zum Zeitpunkt seiner Markteinführung den Anforderungen die in den Richtlinien des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit RL 2014/30/EU und über die Verwendung elektrischer Betriebsmittel innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen RL 2014/35/EU festgelegt sind.

Dieses Gerät ist mit dem CE Zeichen gekennzeichnet und verfügt über eine Konformitätserklärung zur Einsichtnahme durch die zuständigen Marktüberwachungsbehörden.

\*Technische Änderungen vorbehalten

## 9 Entsorgung

### Verpackung entsorgen



Die Verpackung sortenrein entsorgen. Pappe und Karton zum Altpapier und Folien in die Wertstoffsammlung geben.

### Gerät entsorgen



Das Gerät ist mit dem hier abgebildeten Symbol gekennzeichnet, lt. Vorgabe der Europäischen Entsorgungsvorschrift 2012 / 19 / EU.



Sie stellt sicher, dass das Produkt ordentlich entsorgt wird.

### Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!

Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll (z. B. bei einer kommunalen Sammelstelle) zu entsorgen. Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden.

Altgeräte vor der Entsorgung unbrauchbar machen:

- Den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Den Stecker vom Netzkabel trennen.

Kinder können Gefahren, die im Umgang mit Haushaltsgeräten liegen, oft nicht erkennen. Sorgen Sie für die notwendige Aufsicht und lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

**Entsorgung**

# exQUISIT

GGV HANDELSGES. MBH & CO. KG  
AUGUST-THYSSEN-STR. 8  
D-41564 KAARST  
GERMANY

EKI601-2\_0450105\_E1.1\_2018\_07\_19

[www.GGV-exquisit.de](http://www.GGV-exquisit.de)